



institut für bildung und beratung miesbach

praxisnah. innovativ. nachhaltig.

Weiterbildungsprogramm 2026

Kindertageseinrichtungen

Kindertagespflege

Grundschulkindbetreuung

Anstelle eines jährlichen Zitats...

haben wir KI nach der Motivation gefragt, weshalb Menschen Weiterbildung buchen, was also ihr Interesse an Weiterbildung ist. Unter Nutzung unseres eigenen Gehirns (☺) konnten wir gemeinsam mit KI die folgenden Argumente generieren:

- sich selbst im Kontext von beruflicher und Lebenskompetenz besser kennenlernen
- Kenntnisse und Fähigkeiten verbessern, um im Beruf erfolgreicher zu sein und/oder neue Karrierechancen zu ergreifen
- auf dem neuesten Wissensstand sein, um mit Veränderungen und neuen Anforderungen Schritt zu halten
- sich persönlich weiterentwickeln, um neue Interessen zu entdecken, wodurch wiederum Motivation und Zufriedenheit im Beruf steigen können
- das Erleben von Kompetenz im kollegialen Fachdialog
- kollegiale Netzwerke erweitern

Sie haben noch weitere Gründe? Teilen Sie sie uns gerne mit!

Grußwort

Liebe Pädagog*innen und Pädagogen, liebe Fachberater*innen, liebe Tagespflegepersonen, liebe Mitarbeiter*innen in der Mittagsbetreuung, sehr geehrte Trägervertreter,

danke, dass Sie unser Weiterbildungsprogramm 2026 zur Hand genommen haben.

Im vergangenen Jahr deutete sich bereits an, dass – aus den unterschiedlichsten Gründen – für KiTa-Teams nicht mehr in gewohntem Maße ein ausreichendes Budget für Weiterbildungen zur Verfügung steht. Unter diesem Aspekt macht es Sinn, insbesondere in Teamseminare zu investieren. Das begrüßen wir sehr und vertreten gleichzeitig die Ansicht, dass auch der kollegiale Austausch mit Kolleg*innen anderer KiTas in offenen Seminaren (der sogenannte Blick über den Tellerrand) für die eigene KiTa befruchtend sein kann. Es geht also um eine gute Balance beider Formate.

Als Akteure der beruflichen Weiterbildung und Erwachsenenbildung ist für uns ein Leben ohne professionelle Impulse für lebenslanges Lernen nicht denkbar. Unsere Überlegungen motivierten uns, auf Seite 1 des Programmhefts nach Motivationen für Weiterbildung aus ganz individueller Perspektive zu fragen.

Wir freuen uns auch im Jahr 2026 auf die Begegnung mit Ihnen in unseren Seminaren.

Hege Bötche-Kowrad

Institutsleitung

Alle **neuen** Seminarthemen sind im Programmheft mit dem Button „neu“ gekennzeichnet. Seminarthemen, die den Button nicht tragen, stehen aufgrund der großen Nachfrage im Jahr 2025 erneut im Programmheft.

Darüber hinaus greifen wir selbstverständlich fortlaufend aktuelle Themen auf und entwickeln neue Bildungsangebote. Diese finden Sie dann auf unserer Webseite www.ibb-miesbach.com.

Unsere Seminarthemen können auch als Inhouse-Veranstaltungen angefragt werden.

Wir vom IBB freuen uns über das Interesse an unseren Seminaren und Weiterbildungen. Die Begegnungen mit Ihnen und die zahlreichen positiven Feedbacks sind ein Ansporn für unsere tägliche und zukünftige Arbeit.

Wir freuen uns auch darüber, dass viele unserer Teilnehmerinnen und Teilnehmer wiederholt Seminare und Weiterbildungen im IBB buchen.

Dafür möchten wir uns herzlich bedanken!

Deshalb erhalten Sie/Ihre KiTa einen Gutschein in Höhe von 50,00 €, wenn eine Mitarbeiter*in drei Seminare innerhalb eines Weiterbildungsjahres in unserem Institut besucht hat. Der Gutschein kann bei künftig gebuchten Seminaren innerhalb von 12 Monaten eingelöst werden.

Für die zertifizierten Weiterbildungen der Nummern 01 – 19 gewähren wir bei drei gleichzeitigen Buchungen einen Mengenrabatt von 5% pro verbindlicher Anmeldung/Teilnahme.



Inhalt:	Seite
Grußwort der Institutsleitung	02
Inhaltsverzeichnis	04
Institutionelles Selbstverständnis	05
Veranstaltungsort und Rahmenbedingungen in den Seminaren	06
Gesamtverzeichnis der Seminare	07
Fachkräfteoffensive Bayern	11
Gruppensupervision für Kita-Leitungen	12
Wo stehen wir als KiTa? – ein (besonderes) Beratungsangebot (Neu)	13
Online-Beratung/Supervision (Neu)	14
Detaillierte Seminaranschreibungen	ab Seite 16
Anmeldebedingungen/Stornierung	86
Anhang:	
Anmeldeformular (Kopiervorlage)	87

Impressum:

Herausgeber und Hersteller: IBB Institut für Bildung und Beratung Miesbach GmbH
 Josef-Lantenhammer-Platz 1
 83734 Hausham

Tel. 08026 9290896 oder 08026 3873145

Fax 08026 3871075

info@ibb-miesbach.com

www.ibb-miesbach.com

Bankverbindung: Konto 11774920 BLZ 71120078 (HypoVereinsbank Miesbach)

IBAN: DE13711200780011774920

BIC: HYVEDEMM644

Auflage: 1.000 Stück

Redaktionsschluss: 30.07.2025

Das Selbstverständnis des Instituts für Bildung und Beratung Miesbach

Ziele des Instituts:

- Planung, Organisation, Durchführung und Evaluation von Weiterbildungsveranstaltungen
- Fachkräfteoffensive Bayern: Planung, Organisation, Durchführung und Evaluation von Block A, B, C
- Beratung, Coaching und Supervision von Einzelpersonen und Gruppen
- Durchführung von Inhouse-Seminaren
- Organisation und Durchführung von Vorträgen, Fachtagen und Podiumsdiskussionen

Zielgruppe:

- in der Elementarpädagogik tätige Fachkräfte wie Sozialpädagog*innen, Erzieher*innen, Kinderpfleger*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilerziehungspflegehelfer*innen, Assistenzkräfte
- Personen in Trägerverantwortung
- Kindertagespflegepersonen
- Mitarbeiter*innen in der Mittagsbetreuung und anderen Formen der Schulkindbetreuung
- Fachberatungen
- Quereinsteiger*innen, Assistenz- und Ergänzungskräfte (Fachkräfteoffensive Bayern)

Professionelles Selbstverständnis:

Die im Auftrag des Instituts tätigen Referent*innen, Dozent*innen, Trainer*innen, Supervisor*innen und Berater*innen arbeiten auf der Basis aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse in ihrem jeweiligen Fachgebiet. Sie verbindet ein humanistisches Menschenbild und die wertschätzende Begegnung mit den Menschen in den Seminaren, in der Beratung und in der Supervision.

Alle Angebote des Instituts leisten einen Beitrag zur Weiterentwicklung pädagogischen Handelns in Kindertageseinrichtungen, in der Kindertagespflege und in der Schulkindbetreuung. Qualifizierte Seminarunterlagen tragen zur Sicherung des Transfers in die Praxis bei.

Referent*innen:

Unsere Referent*innen stellen sich auf unserer Homepage vor: <https://ibb-miesbach.com/trainer-referenten/>

Seminarort:

Der Veranstaltungsort des Seminars ist in der jeweiligen Seminaurausschreibung im Programmheft angegeben, kann sich aber ggf. ändern. Daher ist der in der Seminarzusage genannte Seminarort verbindlich.

Unsere Präsenz-Seminare finden statt im:

IBB-Bildungszentrum Hausham

Josef-Lantenhammer-Platz 1

83734 Hausham

Die Beschreibungen für die Anfahrt zum Seminarort finden Sie auf unserer Homepage: www.ibb-miesbach.com/Anfahrt
Dort sind auch Adressen für Übernachtungen aufgeführt.

Fahrgemeinschaften: Wir versenden aus Datenschutzgründen keine Teilnehmerlisten. Wenn Sie an einer Fahrgemeinschaft interessiert sind, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung (info@ibb-miesbach.com).

Für reine Webseminare und Seminarkonzepte im Blended Learning Format nutzen wir die Plattform Zoom, die sich bereits seit der Pandemie in den Jahren 2021/2022 bewährt hat und trotz virtueller Begegnung lebendige Seminare ermöglicht.

Seminarbewirtung bei Präsenzveranstaltungen:

Kaffee, Tee, Keks zu den Kaffeepausen sind im Seminarpreis enthalten.

Mineralwasser gegen Entgelt.

Mittagstisch, selbstorganisiert, in der örtlichen Gastronomie (nicht im Seminarpreis enthalten)

Damit für die Einnahme eines Mittagessens (in der näheren Umgebung) ein angemessener Zeitrahmen zur Verfügung steht, beinhalten unsere Seminartage immer eine Stunde Mittagspause. **Die Mittagspause von mind. 60 Minuten ist nicht verhandelbar.**

Übernachtung in Hausham, Schliersee, Miesbach möglich (s. www.ibb-miesbach.com/Kontakt)

Seminar-Nr.	Titel des Seminars	Worum geht's?	Seite
–	Fachkräfteoffensive Bayern	Weg zum Erfolg als Assistenzkraft, Ergänzungskraft und Fachkraft	11
–	Gruppensupervisionen für KiTa-Leitungen und KiTa-Träger	Beratung zu berufsbezogenen Fragen im Austausch mit anderen	12
NEU –	Wo stehen wir?	Beratungsangebot für KiTa-Teams	13
NEU –	Online-Beratung/Supervision	Bei aktuellem und dringendem Bedarf	14
01	Qualifizierte KiTa-Leitung	Qualifikation für die Führungsfunktion in der Organisation KiTa	16
02	Fachkraft für Kleinkindpädagogik (0-3)	Kinder unter 3 Jahren qualifiziert pädagogisch betreuen	17
03	Fachkraft für Hortpädagogik	Qualifizierung für die pädagogische Arbeit in der Schulkindbetreuung	18
04	Qualifizierte Praxisanleitung	Qualifizierung für die Anleitung von Praktikant*innen in der KiTa	19
05	Fachkraft für Inklusion	Qualifizierung für die inklusive Arbeit in der KiTa	20
06	Fachkraft für Erzählpädagogik	Weiterbildung für die alltagsintegrierte Sprachbildung	21
07	Fachkraft für Medienpädagogik	Kreativer Medieneinsatz in der Elementarpädagogik	22
08	Fachkraft für Bewegungserziehung	Weiterbildung zum Bewegungscoach in Kindertageseinrichtungen	23
09	Fachkraft für Kinderschutz in Kindertageseinrichtungen	Weiterbildung zur Entwicklung/Überarbeitung/Implementierung eines Schutzkonzeptes für Kindertageseinrichtungen	24
NEU 10	Elterncoach	Weiterbildung zur Stärkung elterlicher Präsenz und Handlungsfähigkeit sowohl präventiv als auch in herausfordernden Situationen	25
12	Fachkraft für Sprache und Literacy in der KiTa	Sprachbildung und Sprachentwicklung sowie frühe Literacy-Erziehung rund um Buch-, Erzähl- und Schriftkultur	26
13	Systemische Beraterin/Systemischer Berater	Erwerb systemischer Handlungskompetenz als Grundlage für das Zertifikat „Systemische Beraterin/Systemischer Berater“	27
NEU 15	Fachkraft für Werkstattpädagogik	Möglichkeiten und Chancen erlebnisorientierten Lernens	28
17	Qualifizierte Gruppenleitung	Den Gruppenalltag kompetent gestalten	29
18	Fachkraft für Traumapädagogik	Weiterbildung in traumapädagogischer Handlungskompetenz	30
NEU 19	Fachkraft für Erwachsenenbildung	Erwerb professioneller Handlungskompetenz als Lehrende*r	31
20	KiBiG.web“ – für KiTa-Leitungen und KiTa-Träger	Anwendung des onlinegestützten Abrechnungsverfahrens	32
21	15.000 Stunden Spiel	Ein Kind spielt sich in das Leben hinein	33
22	Qualifizierte Verwaltungskraft in KiTa's	Grundlegendes Wissen für Verwaltungskräfte in KiTa's	34
23	Belegprüfung in Kindertageseinrichtungen	Rechtliche Grundlagen und Verfahren	35
NEU 24	Ein Gramm Erfahrung ist besser als eine Tonne Theorie	Projektarbeit mit Tiefgang und Begeisterung – für Kinder und Pädagog*innen	36
NEU 25	Jetzt reicht's! – Heute geht es mal nur um mich	Eigene Gefühle, Bedürfnisse und Grenzen wahrnehmen und verstehen	37
26	BayKiBiG/AVBayKiBiG – Basisseminar	Die Rechtsnorm kennen und anwenden können	38

Seminar-Nr.	Titel des Seminars	Worum geht's?	Seite
NEU 27	Herausforderndes Verhalten bei Kindern verstehen	Aggression und selbstverletzendes Verhalten	39
28	In Rollen schlüpfen	Einführung in Schauspiel und Improvisationstheater mit Kindern	40
NEU 29	Der „Teufel“ steckt im Detail	Adultismus erkennen und abbauen	41
30	Qualifizierte Praxisbegleitung im Rahmen der Fachkräfte-offensive	Eine Weiterbildung für Praxisbegleitungen in der Assistenz-, Ergänzungskraft- und Fachkraftweiterbildung	42
NEU 31	Sing Sang in der Kinderkrippe	Impulse für musikalische Bildung von Kindern im Altern von 0 – 3 Jahren	43
NEU 32	Künstliche Intelligenz – Ein Praxisworkshop	Die Potenziale von KI erkennen und selbst aktiv werden	44
33	Wahrnehmungs- und Aufmerksamkeitsstörungen	... erkennen und pädagogisch sinnvoll handeln	45
34	Schutzkonzept und nun?	Das Schutzkonzept wirksam verankern	46
35	Ach, Mensch, Du schaffst mich noch!	Herausfordernde Situationen in der Kita bewältigen	47
36	Ich zeige dir etwas von mir – kannst du mich verstehen?“	Die Sprache der Kinderseele verstehen und ihre Ausdrucksformen entschlüsseln	48
37	Achtsam, gewaltfrei, sicher	Bedürfnisorientiertes Arbeiten in Alltags-Schlüsselsituationen	49
NEU 38	Eine große Stärkung für kleine Herzen	Kinderyoga im Kindergarten – ein Grundlagenseminar	50
NEU 39	Kinder von heute singen Lieder von gestern	Die Kraft der Lieder von gestern	51
40	Systemisches Arbeiten – ein Grundverständnis	am Beispiel der Erziehungs- und Bildungspartnerschaft zwischen Kita und Eltern	52
NEU 41	Kinderleicht erzählt	Sprachanregende Impulse in Kinderkrippe und Kindergarten	53
NEU 42	Jedes Verhalten macht Sinn	Wie ist diese Aussage im Zusammenhang mit herausforderndem Verhalten zu verstehen?	54
NEU 43	4K-Kompetenzen in der Frühpädagogik stärken	Kreativität, Kommunikation, Kollaboration und kritisches Denken	55
NEU 44	„Tyrannisches“ Verhalten von Kindern	Ursachen und pädagogisches Handeln	56
45	Liedbegleitung auf der Gitarre	Kinderlieder mit einfachen Akkorden auf der Gitarre begleiten	57
NEU 46	Stille erleben	Wie Sie in der KiTa Momente der Ruhe schaffen können	58
47	Sich bei ‚schwierigen Themen‘ im Elterngespräch sicher fühlen	Methodisches Rüstzeug und methodisches Repertoire	59
NEU 48	Frei forschen	Auf der Spur von Licht, Strom und Magneten	60
NEU 49	Lust auf ABC und 1 – 10	Ideen für die Vorschulzeit	61
NEU 50	Verstehen statt Bewerten	Ein neurowissenschaftlich fundierter Umgang mit herausforderndem Verhalten	62
NEU 51	Willkommen im Mini-Theater	Ideen für Koffertheater, Schuhkartonbühnen und Bilderbuch-Kino	63
NEU 52	Singen mit Instrumenten und dem Körper – einfach, unkompliziert	Impulse für musikalische Bildung von Kindern im Altern von 3 - 6 Jahren	64

Seminar-Nr.	Titel des Seminars	Worum geht's?	Seite
NEU 53	Fällarbeit für Fachkräfte für Inklusion	Bearbeitung konkreter Praxisfragen	65
NEU 54	Die KiTa im Griff	Büromanagement mit Herz und System für KiTa-Leitungen	66
55	Umgang mit aggressivem Verhalten von Kindern	Konstruktive Möglichkeiten des Umgangs mit allen Beteiligten	67
56	Autismus-Spektrum-Störung	Grundlagenwissen	68
57	Liedbegleitung auf der Gitarre	Aufbaukurs zum Basiskurs	69
NEU 58	Entwicklungsaufgaben und -herausforderungen (0-6 Jahre)	Entwicklungspsychologisches Grundlagenwissen in der Elementarpädagogik	70
NEU 59	Siehst Du, was ich brauche?!	Hausaufgabenbegleitung in der Schulkindbetreuung individuell gestalten	71
60	Inklusion, die Spaß macht	Basiswissen Inklusion	72
61	Vom Umgang mit Schlitzohren und Rabauken	Interventionsmöglichkeiten bei Aggressivität bis Zicken	73
NEU 62	Pädagogik neu denken	Kindern viel selbstbestimmtes Spiel ermöglichen	74
NEU 63	Dafür bist du noch zu klein, das kannst du noch nicht, heul nicht rum...	Adultismus in der KiTa – Umgang mit Machtverhältnissen in der Pädagogik	75
NEU 64	Handpuppe trifft Kamishibai	Kreatives kindgerechtes Erzählen	76
65	Seelische Gesundheit im Blick	Umgang mit psychischem Stress	77
66	Wertschätzung, Respekt und ‚gute Absicht‘	Neue Wege zu tragfähigen Beziehungen im pädagogischen Alltag	78
NEU 67	Das Märchen ist erzählt, und dann?	Vertiefen der Symbolik und des Themas eines Märchens	79
NEU 68	Belegprüfung in Kindertageseinrichtungen	Rechtliche Grundlagen und Verfahren	80
NEU 69	Emotionale Erste Hilfe für Pädagog*innen	Selbstregulation in erzieherischen Akutsituationen	81
	Fachtag: „Spielen stärkt und macht schlau“	Neurobiologie und Praxis des Spiels	82
70	ADHS	Grundlegendes Wissen und pädagogische Handlungsmöglichkeiten	83
NEU 71	Happy Aging	Gesund und erfüllt älter werden	84
NEU 72	Stille Kinder im Blick	Grundlegendes Wissen und pädagogisches Handeln	85

Bitte nutzen Sie vorrangig unser Online-Anmeldeverfahren.

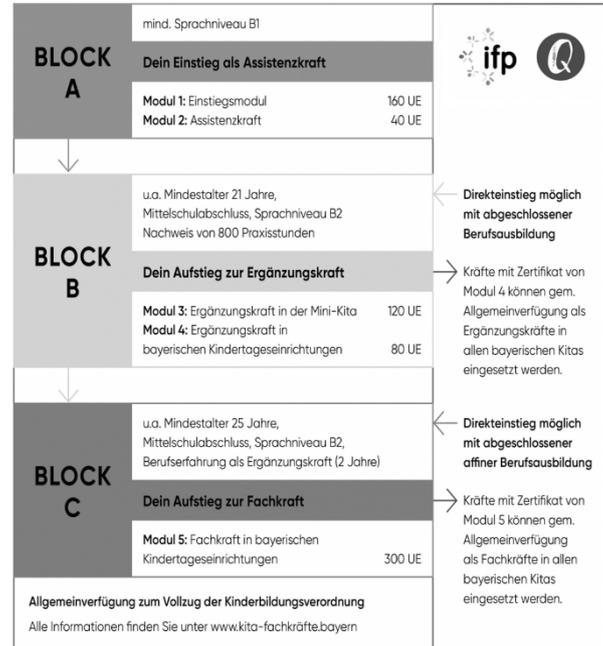
Fachkräfteoffensive Bayern: Der neue Weg zum Erfolg als Assistentkraft, pädagogische Ergänzungskraft oder pädagogische Fachkraft

Im Zuge des „Fünf-Punkte-Plans für mehr Fachkräfte und höhere Qualität in der Kinderbetreuung“ hat das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales (StMAS) 2019 eine eigene Fachkräfteoffensive gestartet. Das neue Gesamtkonzept zur Fachkräftegewinnung bündelt erfolgreiche Strategien und neue, innovative Maßnahmen, die ein attraktives, berufsbegleitendes Qualifizierungsmodell umfassen. Das IBB bietet die Weiterbildung im Rahmen dieses modularen Gesamtkonzeptes an.

Zielgruppe sind interessierte Quereinsteigerinnen und Quereinsteiger mit und ohne pädagogische Ausbildung und praktischer Erfahrung in einer KiTa und auch bereits in der KiTa tätige Assistentkräfte und Ergänzungskräfte, die sich weiterqualifizieren wollen. Es werden aufeinander aufbauende Weiterbildungswege zur Assistent-, Ergänzungs- sowie zur Fachkraft ermöglicht (Block A – C), die eine gesetzlich verankerte Anerkennung des Abschlusses in Bayern beinhalten.

Insgesamt gibt es fünf Module, die in drei Blöcke unterteilt sind. Nach Abschluss jedes Blocks wird eine Qualifikation erworben, die in allen bayerischen Kindertageseinrichtungen und im schulischen Ganztags anerkannt ist.

Die Qualifizierung basiert auf einem kompetenzorientierten Blended Learning Modell in dem eine enge Verzahnung von Präsenzphasen, Online-Workshops und Selbstgesteuerten Online-Lerneinheiten stattfindet. Während der Weiterbildung können (müssen) die Teilnehmer*innen bereits in einer KiTa, Großtagespflege oder im schulischen Ganztags arbeiten und das neue Wissen in der Praxis anwenden.



Weitere Informationen und Anmeldung: <https://ibb-miesbach.com/fachkraftoffensive-sozialministerium/>

Gruppensupervision für (stellv.) KiTa-Leiterinnen und KiTa-Leiter

Supervision unterstützt Menschen in psychosozialen Arbeitsfeldern, ihr professionelles Handeln im Kontext der Organisation zu reflektieren und ihre Führungsverantwortung in guter Qualität wahrzunehmen.

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, in einer Gruppe von (stellv.) KiTa-Leiterinnen und KiTa-Leitern aus Horten, Kindergärten, Kinderhäusern und Krippe, unter der Leitung einer erfahrenen Supervisorin Fragen aus ihrem beruflichen Alltag zu bearbeiten. Ziel ist, Sie dabei zu unterstützen, (wieder) Zugang zu Ihren Ressourcen zu finden und eigene passende Lösungen zu finden.

Die Vorgehensweise ist ressourcen- und lösungsorientiert, d.h., unsere Haltung ist von der Grundannahme geprägt, dass in Menschen die Ressourcen angelegt sind, die sie zur Lösung ihrer Fragen und Probleme befähigen.

Start der Supervisionsgruppe: 29.10.2025, 09.00 – 16.00 Uhr

Ort: Institut für Bildung und Beratung Miesbach, IBB-Bildungszentrum
Josef-Lantenhammer-Platz 1

Weitere Termine: 19.11.2025 – 14.01.2026 – 04.03.2026 – 29.04.2026 – 10.06.2026 – 22.07.2026
(jeweils von 09.00 – 16.00 Uhr)

Supervisorin: Helga Böhme-Konrad

Kosten: 550,00 €

Anmeldung: Online (bevorzugt) oder mit dem Anmeldeformular im Anhang **dieses Programmheftes**

Wo stehen wir als KiTa? – ein (besonderes) Beratungsangebot

Sie fragen sich schon seit einiger Zeit, wie Sie als KiTa „aufgestellt“ sind. Ihre Frage fokussiert weniger auf Aspekte, die im Zusammenhang mit der Belegprüfung im Fokus stehen, oder Teil der Beratung durch eine PQB sind, sondern es geht Ihnen um eine offene, unvoreingenommene und vor allem diskrete Rückmeldung, wie es bei Ihnen „so läuft“.

Das kann betreffen:

- Die Interaktion mit Kindern
- Qualität Ihrer Pädagogik
- Vielfalt an Spielmöglichkeiten der Kinder
- Interaktion im Team
- Kommunikationskultur
- Gestaltung von Schlüsselsituationen wie z.B. Bring- und Holzeit, Essen, Schlafen, Wickeln
- Gestaltung des Morgenkreises
- u.v.m.

Sie bestimmen, worauf die Beraterinnen den Blick richten sollen.

So gehen wir vor:

In einem ca. 60-minütigen Online-Termin klären wir – Frau Rennings und Frau Böhme-Konrad – Ihren Auftrag, der die Grundlage für unseren Besuch in Ihrer Kita ist. Unser Besuch hat den Charakter einer ganztägigen Hospitation. Ab 5 Gruppen sind 2 ganze Tage erforderlich.

Die Auswertung erfolgt wiederum im Online-Format (je nach Größe der Kita 2 – 3 Stunden).

Kosten:

1 Hospitationstag (1-4 gruppige Einrichtung) incl. Auftragsklärung und Feedback:	1.550,00 €
2 Hospitationstage (ab 5 Gruppen) incl. Auftragsklärung und Feedback:	2.100,00 €

Online-Beratung/Supervision

Ab diesem Kindergartenjahr bieten wir ein neues Beratungs-/Supervisionsformat an:

Online-Beratung/Supervision.

Ziel dieses Angebots ist, dass Ihnen – in der Regel bei aktuellem und dringendem Bedarf – eine Beratung/Supervision zeitnah zur Verfügung steht, ohne Aufwand für Raum und für Fahrtkosten.

Ein weiteres Anliegen mit diesem Angebot ist, dass möglicherweise der eine Termin für Sie bereits so hilfreich ist, dass es keine weiteren Beratungs-/Supervisionstermine braucht.

Die Beratung/Supervision kann grundsätzlich täglich von 13.00 – 14.30 Uhr in Anspruch genommen und über ein eigenes Buchungsverfahren auf unserer Website gebucht werden: <https://ibb-miesbach.com/buchung-einer-beratung/>

Auf den folgenden Seiten 16 – 31 informieren wir Sie über unsere
curricularen Weiterbildungen Nr. 01 – 19.

Diese Weiterbildungen schließen mit einem Zertifikat ab, das den Erwerb
von Expertise für ein bestimmtes Thema zum Ausdruck bringt.
Kosten und Termine entnehmen Sie bitte unserer Homepage
unter „Weiterbildung/Zertifizierte Weiterbildungen“.

Seminar 01/2026

**„Qualifizierte KiTa-Leitung“
Qualifikation von KiTa-Leiterinnen und KiTa-Leitern für ihre Führungsfunktion
in der Organisation KiTa
(22 Tage)**

Ziel: Die Teilnehmer*innen qualifizieren sich für die Rolle und die Aufgaben einer Führungskraft in der KiTa, wie sie in §14 Abs. 3 AVBayKiBiG definiert sind.

Zielgruppe: Leiter*innen und stellvertretende Leiter*innen von Kindertageseinrichtungen mit und ohne Leitungserfahrung, Personen, die sich für eine künftige Führungsposition qualifizieren wollen

Themen:

- Grundkonzepte zu Führungsarbeit
- Selbstorganisation und Selbstmanagement
- Qualitätsentwicklung, Qualitätssicherung
- Konzeptionsentwicklung und -fortschreibung
- Personalführung und Personalentwicklung
- Teamentwicklung und Konfliktmanagement
- Verantwortung für die Gestaltung von Bildungsprozessen
- Erziehungs- und Bildungspartnerschaft mit Eltern
- Zukunftsorientierung

Kosten/Termine/Inhalte: Bitte informieren Sie sich:
<https://ibb-miesbach.com/zertifizierte-weiterbildungen/>

Seminar 02/2026

**„Fachkraft für Kleinkindpädagogik (0-3 Jahre)“
Qualifizierung für die pädagogische Arbeit in der Betreuung von Kindern unter 3 Jahren
(10 Tage)**

Ziel: Die Teilnehmer*innen qualifizieren sich für die pädagogische Arbeit mit Kindern unter drei Jahren. Sie erwerben in der Weiterbildung Fachkompetenz, Kinder im Alter unter drei Jahren in ihrer individuellen Entwicklung feinfühlig zu begleiten.

Zielgruppe: In der Kindertagesbetreuung und in der Großtagespflege tätige pädagogische Fachkräfte und pädagogische Ergänzungskräfte, die das Ziel verfolgen, sich zu qualifizieren, um auf hohem und fachlich aktuellem Niveau den Anforderungen an die Bildung und Erziehung von Kindern unter drei Jahren gerecht zu werden.

Themen:

- Die professionelle Haltung und Rolle der Pädagog*innen
- Gelingende Konzepte von Übergang und Eingewöhnung
- Beobachtung und Dokumentation
- Hospitation in einer Krippe
- Alltägliche Situationen als Lern- und Bildungsangebote gestalten
- Spielen und Entdecken als Grundlage von Entwicklung, Lernen und Bildung
- Bedeutung von Streiten und Konflikterleben im Kleinkindalter
- Partizipation im Alltag in der Kinderkrippe
- Erziehungspartnerschaft zwischen Pädagog*innen und Eltern

**Kosten/Ter-
mine/Inhalte:** Bitte informieren Sie sich:
<https://ibb-miesbach.com/zertifizierte-weiterbildungen/>

Seminar 03/2026

**„Fachkraft für Hortpädagogik“
Qualifizierung für die pädagogische Arbeit in der Schulkinderbetreuung
(10 Tage)**

- Ziel:** Die Teilnehmer*innen qualifizieren sich für die pädagogische Arbeit in der institutionellen Schulkinderbetreuung.
- Zielgruppe:** Pädagogische Fachkräfte und berufserfahrene pädagogische Ergänzungskräfte in Horten und Kinderhäusern, die sich für diese anspruchsvolle Aufgabe theoretisches und praktisches Können aneignen wollen und zudem eine Vielzahl von praktischen Anregungen in ihren Hortalltag mitnehmen möchten.
- Themen:**
- Der Bildungsauftrag des Hortes
 - Verständnis von Hortpädagogik
 - Die Bedürfnisse von Kindern im Grundschulalter
 - Anforderungsprofil an Hortpädagog*innen
 - Ko-Konstruktion und Qualität von Interaktion
 - Partizipation im Hortalltag und in Beteiligungsprojekten
 - Hausaufgabenbegleitung
 - Freizeitpädagogik, Erlebnispädagogik
 - Raumkonzepte und Offene Arbeit im Hort
 - Kooperation mit Elternhaus, Schule und Sozialraum
- Kosten/Termine/Inhalte:** Bitte informieren Sie sich:
<https://ibb-miesbach.com/zertifizierte-weiterbildungen/>

Seminar 04/2026

**„Qualifizierte Praxisanleitung“
Qualifizierung für die Anleitung von Praktikant*innen in der KiTa
(5 Tage)**

- Ziel:** Die Teilnehmer*innen erwerben die Kompetenz, die praxisbezogene Anleitung der Praktikant*innen unterschiedlicher Praktikumsformen vorzubereiten, durchzuführen, auszuwerten, zu reflektieren und weiterzuentwickeln und dazu ein Handlungskonzept zu entwickeln.
- Zielgruppe:** Pädagogische Fachkräfte mit mindestens zweijähriger Berufserfahrung, die motiviert sind, Praktikant*innen anzuleiten und sich dafür zu qualifizieren. Idealerweise übernehmen sie die Anleitung einer Berufspraktikant*in während der Weiterbildung. Die Weiterbildung spricht auch pädagogische Fachkräfte an, deren KiTa sich künftig als Ausbildungsstätte zur Verfügung stellen möchte.
- Themen:**
- Qualität der Praxisanleitung im Kontext von Bildungs-, Berufs- und Sozialpolitik
 - Anforderungsprofil Praxisanleiter*in
 - Anforderungsprofil Praktikant*in
 - Das Kooperationsdreieck Fachakademie – Ausbildungsstätte – Praktikant*in
 - Zeitplan und Struktur/Inhalte eines Anleitungsjahres
 - Anleitergespräche
 - Beurteilungen erstellen
 - Fachgespräch mit Praxisanleitungen, Praktikant*innen und mit einer Fachakademie
 - Entwicklung eines Anleitungskonzeptes
- Kosten/Ter-
mine/Inhalte:** Bitte informieren Sie sich:
<https://ibb-miesbach.com/zertifizierte-weiterbildungen/>

Seminar 05/2026

**„Fachkraft für Inklusion“
Qualifizierung für die inklusive Arbeit in der KiTa
(13 Tage)**

Ziel: Pädagogische Fachkräfte qualifizieren sich für die inklusive Arbeit in der Kindertageseinrichtung. Mit der Weiterbildung erwerben Sie Expertenkompetenz, inklusive Prozesse in der KiTa zu initiieren und zu gestalten.

Zielgruppe: Pädagogische Fach- und Leitungskräfte sowie Inklusionsfachkräfte in Kindertageseinrichtungen.

Themen:

- Inklusion als Menschenrecht
- Rechtliche Grundlagen
- Inklusion in der Elementarpädagogik – Standortbestimmung
- Werte inklusiver Pädagogik
- Grundprinzipien inklusiver Pädagogik (angelehnt an Heimlich/Speck/Bundschuh)
- Entwicklungspsychologische Grundlagen
- Grundkenntnisse der Heilpädagogik
- Störungssymptome und mögliche Ursachen kennen
- Mit Eltern zusammenarbeiten
- Chancen und Herausforderungen familiärer Vielfalt
- Der organisatorische Weg der KiTa zur inklusiven Einrichtung

**Kosten/Ter-
mine/Inhalte:** Bitte informieren Sie sich:
<https://ibb-miesbach.com/zertifizierte-weiterbildungen/>

Seminar 06/2026

**„Fachkraft für Erzählpädagogik“
Kreatives Erzählen in der KiTa
(7 Tage)**

Ziel: Sie qualifizieren sich zur Fachkraft für Erzählpädagogik und erwerben alle Kompetenzen, um Kinder mit erzählerischen Methoden professionell zu begleiten. Dabei stehen Ihre eigene Sprachlust, Kreativität und Freude im Mittelpunkt – denn nur wer selbst mit Begeisterung erzählt, kann diese auch weitergeben.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte und pädagogischen Ergänzungskräfte in der KiTa und Großtagespflege.

Themen:

- Grundlagen des freien, mündlichen Erzählens von Märchen und Geschichten
- Das Modell des Erzählwertdreiecks – was macht eine Geschichte ‚wertvoll‘ für Kinder
- Erzählen und Performanz – die Rolle des nichtsprachlichen Ausdrucks
- Selbstverständnis des Erzählenden und Rolle der alltagsintegrierter Sprachförderung in der KiTa
- Entwicklungspsychologische Grundlagen
- Erzählen als Anlass zum Dialog/Erzählen als Zuhörkompetenzförderung
- Gruppendynamische Herausforderungen des Erzählens im Dialog
- Moderationsmethoden zum gemeinsamen Geschichtenerfinden in gemischtaltrigen Gruppen
- Die ‚Heldenreise‘ als archetypische Struktur von Geschichten und deren Rolle in der Weltbewältigung des Kindes
- Erzählen mit Bildern – das Kamishibai
- Vorhang auf! – Erzähltheaterpädagogik ohne Sprachgrenzen
- Gestaltung eines erzählerischen Vormittags für Kinder

Kosten/Termine/Inhalte:

Bitte informieren Sie sich:
<https://ibb-miesbach.com/zertifizierte-weiterbildungen/>

Zertifizierte Weiterbildung

Seminar 07/2026

„Fachkraft für Medienpädagogik in Kindertageseinrichtungen“ Weiterbildung für den kreativen Medieneinsatz in der Elementarpädagogik (9 Tage)

- Ziel:** Die Teilnehmer*innen qualifizieren sich für den kreativen und reflektierten Einsatz von Medien in der Kindertageseinrichtung (Kindergarten, Hort, Kinderhaus)
- Zielgruppe:** In der Kindertagesbetreuung tätige pädagogische Fachkräfte und pädagogische Ergänzungskräfte, die Lust auf kreativen und verantwortungsvollen Einsatz von Medien haben (vom Buch, Hörspiel, Foto, Handy, Tablet, Computer/Internet, über Trickfilm bis hin zu E-Portfolio und Vertonung)
- Themen:**
- Die eigene Medienbiografie
 - Theoretisches Hintergrundwissen zu Medienpädagogik und Medienkompetenz
 - Praktische Anwendungsmöglichkeiten 1 (Buch, Hörspiel, Foto)
 - Praktische Anwendungsmöglichkeiten 2 (Handy, Tablet, Computer/Internet)
 - Erweiterung der eigenen Medienkompetenz 1 (Trickfilm, Video schneiden)
 - Erweiterung der eigenen Medienkompetenz 2 (Vertonung, E-Portfolio, Gestaltung eines Elternabends zu diesem Thema)
 - Ein Projekt entsteht
- Kosten/Ter-
mine/Inhalte:** Bitte informieren Sie sich:
<https://ibb-miesbach.com/zertifizierte-weiterbildungen/>

Seminar 08/2026

**„Fachkraft für Bewegungserziehung in der KiTa“
Weiterbildung zum Bewegungscoach in Kindertageseinrichtungen
(3 Tage)**

- Ziel:** Die Teilnehmer*innen qualifizieren sich für die Integration eines ganzheitlichen Bewegungsansatzes in Kindertageseinrichtungen, um mit Bewegungsaufgaben und Sportspielsituationen die Kinder in der KiTa „in Bewegung zu bringen“.
- Zielgruppe:** Pädagogische Fachkräfte und pädagogische Ergänzungskräfte, die an Bewegung interessiert sind und die sich das Know-how eines Experten für eine Bewegungs-KiTa aneignen wollen.
- Themen:**
- Wahrnehmung und Sinne
 - Einblicke in die Psychomotorik
 - Erlebnispädagogik
 - Einblicke in die Bewegungspädagogik nach Pikler, Hengstenberg
 - Motorik/Koordination
 - Bewegungslandschaften, Sicherheit in der KiTa
 - Ganzheitliches Gehirntraining
 - Alltagsmaterialien
- Kosten/Ter-
mine/Inhalte:** Bitte informieren Sie sich:
<https://ibb-miesbach.com/zertifizierte-weiterbildungen/>

Seminar 09/2026

**„Fachkraft für Kinderschutz in Kindertageseinrichtungen“
Weiterbildung zur Entwicklung/Überarbeitung/Implementierung
eines Schutzkonzeptes für Kindertageseinrichtungen
(5 Tage)**

Ziel: Die prozessbegleitende Weiterbildung qualifiziert Verantwortliche für den Schutz des Kindeswohls für die Erstellung oder Überarbeitung eines vorhandenen Schutzkonzeptes und für die Implementierung des Kinder-Schutzkonzeptes und versetzt sie in die Lage, diesen Prozess gemeinsam mit ihrem Team zu gestalten.

Zielgruppe: In der KiTa/im KiTa-Team bestimmte Pädagog*innen für die Umsetzung des Schutzauftrages der Kindertageseinrichtung gemäß § 8 a SGB VIII.

Themen:

- Rechtliche Grundlagen, der Schutzauftrag der KiTa, Sicherheitsanalyse
- Die KiTa als sicherer Ort, Risikoanalyse in der KiTa
- Strukturelle Präventionselemente zum Schutz vor Missbrauch durch Mitarbeiter*Innen
- Kultur der Fehlerfreundlichkeit zur Transparenz
- Verhaltenskodex (verbindliche Regeln für sensible Situationen im Umgang mit Kindern)
- Partizipation (Mitbestimmung von Kindern, Eltern, Mitarbeiter*innen)
- Beschwerdemanagement, Umgang mit Beschwerden (von Kindern, Eltern, Mitarbeiter*innen)
- Grundlagen psychosexueller Entwicklung und Präventionsstrategien
- Grundlagen der Sexualpädagogik
- Grundlagenwissen zu sexuellem Missbrauch, sexuelle Übergriffe unter Kindern
- Macht und Machtmissbrauch, Nähe und Distanz, Grenzen und Grenzverletzungen

**Kosten/Ter-
mine/Inhalte:** Bitte informieren Sie sich:
<https://ibb-miesbach.com/zertifizierte-weiterbildungen/>

Neu!

Zertifizierte Weiterbildung

Seminar 10/2026

**„Elterncoach“
Weiterbildung zur Stärkung elterlicher Präsenz und Handlungsfähigkeit
sowohl präventiv als auch in herausfordernden Situationen
(14 Tage)**

Ziel: Den Teilnehmer*innen werden auf der Grundlage unserer jahrzehntelangen Erfahrung in der systemischen Arbeit mit Familien Möglichkeiten eröffnet, Eltern als Coach für Erziehungsfragen zu begleiten und zu unterstützen. Das kann sowohl präventiv als auch in herausfordernden Familiensituationen sein.

Zielgruppe: In der Kindertagesbetreuung tätige pädagogische Fachkräfte. Sie sollten Neugier und Offenheit für systemische Konzepte, systemische Denkweisen und systemisches Handeln mitbringen sowie die Bereitschaft, auf der Basis einer systemischen Grundhaltung Ihr professionelles Selbstverständnis als „Elterncoach“ zu entwickeln.

Themen:

- Grundlagen systemischen Denkens
- Familie unter systemischer Sichtweise
- Triadisches Erleben in Familien
- Systemische Sicht auf Erziehungsbeziehungen
- Lösungs- und ressourcenorientierte Gesprächsführung
- Pluralität von Familienformen
- Konfliktbewältigung
- Entwicklung eines Elternprojektes
- Abschluss mit Projektpräsentation, Feedback

**Kosten/Ter-
mine/Inhalte:** Bitte informieren Sie sich:
<https://ibb-miesbach.com/zertifizierte-weiterbildungen/>

Zertifizierte Weiterbildung

Seminar 12/2026

„Fachkraft für Sprache und Literacy in Kindertageseinrichtungen“ Weiterbildung für Sprachbildung und Sprachentwicklung sowie frühe Literacy-Erziehung rund um Buch-, Erzähl- und Schriftkultur (6 Tage)

Ziel: Die Teilnehmer*innen erwerben themenspezifisches Fachwissen in Theorie und Praxis zur alltagsintegrierten Sprachbildung und Literacy-Erziehung.

Zielgruppe: Pädagogische Fachkräfte und berufserfahrene pädagogische Ergänzungskräfte.

Themen:

- Die Entwicklung von Sprache und Literacy systematisch begleiten
- Die Entwicklung von Sprache und Literacy prozessorientiert beobachten, dokumentieren und daraus sprachintensives pädagogisches Handeln ableiten
- Für eine sprachförderliche Ausstattung (räumlich, Material) sorgen
- Eine Atmosphäre schaffen, in der Kinder Wertschätzung erfahren und in der sie angstfrei und unbeschwert sprechen, zuhören und ihre Sprache weiterentwickeln können
- Die spezifische Kommunikationskultur und Sprachpraxis von Familien anerkennen und mit Eltern auf Augenhöhe zusammenarbeiten
- Mit fachkundigen Stellen kooperieren

Kosten/Termine/Inhalte:

Bitte informieren Sie sich:

<https://ibb-miesbach.com/zertifizierte-weiterbildungen/>

Seminar 13/2025

„Systemische Beraterin/Systemischer Berater“

Ziel: Die berufsbegleitende Weiterbildung möchte den Teilnehmenden die wichtigsten systemischen Strömungen, ihre Konzepte und Methoden so nahebringen, dass sie die Inhalte gut, nützlich und wirkungsvoll in ihr jeweiliges Arbeitsfeld integrieren können und systemische Beratungskompetenz entwickeln.

Zielgruppe: Die Weiterbildung richtet sich an alle Interessierte, die ihre Beratungskompetenz auf eine professionelle Basis stellen wollen, insbesondere an Fachkräfte in (sozial)pädagogischen Arbeitsfeldern sowie Führungskräfte, Personalverantwortliche, Psycholog*innen und Sozialarbeiter*innen.

- Themen (u.a.):**
- Entwicklung der systemischen Theorie und Praxis seit den 50er-Jahren
 - Die systemische Haltung – ein systemisches Beratungsverständnis
 - Die Kunst vom Umgang mit der Balance zwischen Problem- und Lösungsorientierung
 - Systemische Grundkonzepte: Konstruktion von Problem- und Lösungskontexten, Musterbildung in intra- und intersystemischen Systemen, die Arbeit mit Ressourcen
 - Modelle und Prinzipien menschlicher Kommunikation und deren Bedeutung für das systemische Handwerk
 - Grundgedanken zum Zusammenspiel von Psyche, Körper und Umwelt
 - Spannungsfeld Kind / Eltern / Bezugspersonen: Arbeiten mit Dreiecksbeziehungen
 - Triadische Muster, verzwickte Aufträge, Kliententypen nach Steve de Shazer
 - Arbeiten mit komplexen Systemen (Familie-Kind-Helfer-Umfeld, Patchwork, etc.)
 - Beziehungsmuster von Kindern in der Familie und ihre Übertragung in die Gruppe
 - Entstehung, Struktur und Verlauf von Konflikten
 - Selbsterfahrung / Familienrekonstruktion
 - Trauer und Abschied – Beratung von Menschen mit Verlusterlebnissen
 - Kulturelle und interkulturelle Aspekte von Beratung

**Kosten/Ter-
mine/Inhalte:** Bitte informieren Sie sich:
<https://ibb-miesbach.com/zertifizierte-weiterbildungen/>

Noch freie Plätze!
Nächster Kurs in 2027.

Zertifizierte Weiterbildung

Neu!

Seminar 15/2026

**„Fachkraft für Werkstattpädagogik“
Möglichkeiten und Chancen erlebnisorientierten Lernens
(5 Tage)**

- Ziel:** Die Teilnehmer*innen qualifizieren sich für die Werkstattpädagogik. Sie werden befähigt, Kindern vielfältige und entwicklungsangemessene Bildungsräume zu eröffnen, die – ausgehend vom Bild vom Kind als Akteur seiner Entwicklung – es ermöglichen, dass das Kind sich dem Material, der Beschäftigung, demjenigen Thema zuwendet, die es inspirieren, die momentan seinen Interessen entsprechen und die das Kind herausfordern. Mit der Weiterbildung erwerben Sie das theoretische und praktische Rüstzeug, in Ihrer KiTa ein werkstattpädagogisches Konzept anzulegen.
- Zielgruppe:** Die Weiterbildung richtet sich an alle in der Kindertagesbetreuung und in der Großtagespflege tätigen Pädagog*innen, die das Ziel verfolgen, lebendiges, individuelles und kreatives Lernen in ihrer KiTa anzulegen. Bevorzugt steht die Arbeit mit Kindern von 2 – 10 Jahren im Mittelpunkt.
- Themen:**
- Grundlagen und Grundverständnis von Werkstattpädagogik
 - Charakteristika der Werkstattpädagogik
 - Werkstattpädagogik im Kontext zeitgemäßer Bildung
 - Die Rolle der Pädagog*innen
 - Kompetenzorientierter „Einsatz“ der Pädagog*innen
 - Teamarbeit und Arbeitszufriedenheit
 - Verschiedene Formen von Werkstätten
 - Konkrete Werkstattkonzepte
 - u.v.m.
- Kosten/Termine/Inhalte:** Bitte informieren Sie sich:
<https://ibb-miesbach.com/zertifizierte-weiterbildungen/>

Seminar 17/2026

**„Qualifizierte Gruppenleitung“
Den Gruppenalltag kompetent gestalten
(7 Tage)**

Ziel: Die Teilnehmer*innen qualifizieren sich für ihre Rolle als Leiter*in einer KiTa-Gruppe. Sie erlangen Grundlagenwissen und alltagstaugliche Methoden rund um den Alltag in einer KiTa-Gruppe.

Zielgruppe: Pädagog*innen in der KiTa, die mit der Gruppenleitung bereits beauftragt sind oder diese übernehmen werden.

Themen:

- Umsetzung der Grundsätze und Ziele von Bildung und Erziehung in Kindertageseinrichtungen
- Kompetenzprofil einer Gruppenleitung
- Aufgabenprofil einer Gruppenleitung
- Haltung und Handeln – die eigene Persönlichkeit
- Führen von Menschen – persönliche Werte und Ziele
- Mitarbeiter*innen fördern und fordern
- Teamprozesse verstehen und gestalten
- Gelingende Kommunikation
- Feedback geben und nehmen
- Kommunikation im Konflikt
- Tagesgestaltung
- Selbstmanagement

**Kosten/Ter-
mine/Inhalte:** Bitte informieren Sie sich:
<https://ibb-miesbach.com/zertifizierte-weiterbildungen/>

Zertifizierte Weiterbildung

Seminar 18/2026

„Fachkraft für Traumapädagogik“ Weiterbildung in traumapädagogischer Handlungskompetenz (12 Tage)

- Ziel:** Die Weiterbildung stärkt Fachkräfte durch Vermittlung von aktuellem theoretischen Grundlagenwissen zu Traumapädagogik und eröffnet Aspekte traumasensibler Arbeit und praxisnaher Strategien für die Beratung und die alltägliche Arbeit mit den betroffenen Mädchen und Jungen.
- Zielgruppe:** Pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen, Schulen, Förderstellen, Jugendamt, Kinder- und Jugendhilfe mit einer mindestens zwei- bis dreijährigen Berufserfahrung, einer hohen Bereitschaft zur Selbsterfahrung bzw. Selbstreflexion.
- Themen (u.a.):**
- Grundlagen der Psychotraumatologie und Einführung in die Traumapädagogik
 - Ressourcenaktivierung und Stabilisierungstechniken
 - Bindung, Trauma, Resilienz
 - Elternarbeit, Besonderheiten der Beratung und Selbstfürsorge
 - Supervision und Fachkräfteebene
 - Abschlusskolloquium
- Kosten/Ter-
mine/Inhalte:** Bitte informieren Sie sich:
<https://ibb-miesbach.com/zertifizierte-weiterbildungen/>

Neu!

Zertifizierte Weiterbildung

Seminar 19/2026

**„Fachkraft für Erwachsenenbildung“
Erwerb professioneller Handlungskompetenz als Lehrende*r in der Elementarpädagogik
(11 Tage)**

Ziel: Die Teilnehmer*innen erwerben das theoretische und praktische Rüstzeug für eine Tätigkeit in der Erwachsenenbildung. Dem Curriculum liegt ein Verständnis von Erwachsenenbildung zugrunde, die sich bezieht auf: Fort- und Weiterbildungen, Teamveranstaltungen, Inhouseseminare, Begleitung von Teamprozessen, Elternabende, Lehrtätigkeit an Ausbildungsstätten, Personalentwicklung, pädagogische Qualitätsbegleitung usw. Die Teilnehmenden werden in die Lage versetzt, Veranstaltungen unterschiedlicher Formate (z.B. Seminare, Workshops, Trainings, Beratung, Fachtagungen ...) zu entwickeln, durchzuführen und zu evaluieren.

Zielgruppe: In der Elementarpädagogik tätige KiTa-Leitungen, Pädagog*innen, Fachberater*innen, Qualitätsberater*innen u.a., die sich für Erwachsenenbildung im o.g. Sinne professionalisieren möchten.

Themen:

- Das Kompetenzprofil einer Erwachsenenbildner*in
- Auftragsklärung, Bedarfsanalyse, Angebot, Vertrag, Veranstaltungsformat
- Konzeptentwicklung
- Methodik und Didaktik, Rhetorik und Präsentation, Methoden und Tools
- Gruppenarbeit und Gruppendynamik
- Praxistransfer, Nachbereitung, Qualitätssicherung

**Kosten/Ter-
mine/Inhalte:** Bitte informieren Sie sich:
<https://ibb-miesbach.com/zertifizierte-weiterbildungen/>

Seminar-Nr. 20/2026

Online auf Zoom

Zielgruppe Träger und Leitung von
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Kinderhort

Zeitpunkt 19.01.2026

Ort Online auf der
Plattform Zoom

Seminarzeit 09.00-16.30 Uhr

Referent Stefan Porsch

Kosten 155,00 €

Bitte geben Sie die Ausschreibung
auch an Ihren KiTa-Träger weiter

„KiBiG.web“ – für KiTa-Leitungen und KiTa-Träger

Anwendung des onlinegestützten Abrechnungsverfahrens

Der Einsatz von KiBiG.web zur Endabrechnung ermöglicht die komplette Abwicklung des Antrags- und Bewilligungsprozesses der staatlichen Förderung der Kindertagesbetreuung nach BayKiBiG.

Das Online-Seminar zum Abrechnungsverfahren beinhaltet Folgendes:

- Aufbau von KiBiG.web (Startseite; Module und Hilfen)
Benutzerverwaltung mit allen Funktionen (Wie lege ich Mitarbeiter mit welchen Rechten in KiBiG.web an)
Einzelne Bewilligungsjahre mit den Modulen
- Stammdaten
- Ist-Monatsdaten Kinder und Personal (Anlegen von Kindern und pädagogischen Kräften mit unterschiedlichen Förderparametern und Aufenthaltsgemeinden).
Eingaben Corona-Button
Ampelstellung
Erläuterung des Analyseblatts
Excelexport
- Starten und Durchführen einer Endabrechnung
Bewilligung des Antrags durch die Gemeinde
Antrag der Gemeinde auf staatliche Förderung
Kommunaler Mittelausgleich
- Antrag auf Abschlag
Gewichtungsfaktor 4,5+x
- Berichtsgenerator

**Über den Teilnehmerchat besteht
die Möglichkeit, Fragen zu stellen!**

Seminar-Nr. 21/2026

„15.000 Stunden Spiel“

Ein Kind spielt sich in das Leben hinein

Zielgruppe	Pädagog*innen Mitarbeiter*innen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Tagespflege Grundschulkind- betreuung	Das Seminar macht aus entwicklungspsychologischer, neurologischer und (menschen-) rechtlicher Perspektive deutlich, wie wichtig es ist, Kinder möglichst viel frei und selbstbestimmt spielen zu lassen. Kinder verbringen bis zu ihrem 6. Lebensjahr 15.000 Stunden mit Spielen. Das Spielen ist für sie genauso wichtig, wertvoll und anstrengend, wie es die Arbeit für die Erwachsenen ist. Im „freien“ Spiel verarbeitet das Kind intuitiv die Themen, die es in seiner körperlichen, geistigen und seelischen Entwicklung voranbringen. Im Seminar erwarten Sie:
Zeitpunkt	31.01.2026	<ul style="list-style-type: none">– Informationen darüber, welche unglaublichen Prozesse im Gehirn angeregt werden, wenn ein Mensch spielt, z.B. die Verringerung von Angstzuständen und Stress– Erklärungen zum Recht des Kindes auf ein freies Spiel wie z.B. in Artikel 31 Abs. 1 der UN-Kinderrechtskonvention
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	<ul style="list-style-type: none">– Anregungen darüber, was Kinder brauchen, um sich und ihre Potentiale im Spiel entfalten zu können (Spielumgebung, Auswahl von Spielzeug etc.)– Ausführungen dazu, welche wichtige Aufgabe Sie als Pädagog*innen/weitere Betreuungspersonen haben, das selbstbestimmte Spiel des Kindes zu seinem Wohle zu „verteidigen“ (auch vor den Eltern)
Seminarzeit	09.00-16.30 Uhr	<ul style="list-style-type: none">– praktische Übungen, Reflexionen und Austausch zu Ihren eigenen Erfahrungen im Hinblick auf das Thema „Spiel des Kindes“– Ein interkultureller Ausblick: Wie spielen Erwachsene und Kinder in anderen Kulturkreisen? Was können wir von anderen Spielformen lernen und den Kindern explizit (als konkreten Spielvorschlag) oder implizit (als innere Haltung gegenüber Spielen und Menschen anderer Kulturkreise) mitgeben?
Referentin	Sophia Erhart	
Kosten	130,00 €	

Seminar-Nr. 22/2026

Online auf Zoom

Zielgruppe Verwaltungskräfte im Anstellungsverhältnis in Kindertageseinrichtungen und bei KiTa-Trägern/Trägerverbänden.

Zeitpunkt 03.-05.02.2026
11.-12.02.2026
(5 Tage)

Ort Online auf der Plattform Zoom

Seminarzeit 09.00-16.30 Uhr

Referenten Beate Michel
Michaela Walter

Kosten 645,00 €

„Qualifizierte Verwaltungskraft in Kindertageseinrichtungen“

Grundlegendes Wissen für Verwaltungskräfte in KiTa's

- Inhalte (u.a.):
- das BayKiBiG – ein Grundverständnis bedeutsamer Rechtsnormen
- Förderanspruch
- Fördervoraussetzungen
- Umfang des Förderanspruchs
- Abgrenzung Träger-/Leitungsaufgaben
- Pädagogisches Personal: Anstellungsschlüssel/Fachkraftquote, 42-Tage-Regelung
- Vorbereitung auf eine Belegprüfung
- KiBiG.web

Bitte geben Sie die Ausschreibung auch an Ihren KiTa-Träger und an Ihre Verwaltungskraft weiter

Seminar-Nr. 23/2026

Online auf Zoom

Zielgruppe Träger bzw. zuständige Mitarbeiter*innen und Leitung von Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Kinderhort

Zeitpunkt 02.03.2026

Ort Online auf der Plattform Zoom

Seminarzeit 09.00-16.30 Uhr

Referenten Andrea Kriechbaumer

Kosten 145,00 €

„Belegprüfung in Kindertageseinrichtungen“

Rechtliche Grundlagen und Verfahren

Im Zusammenhang mit der Belegprüfung tritt eine Fülle von Fragen auf, die im Rahmen der Fortbildung geklärt werden. Die Teilnehmer/innen erhalten einen inhaltlichen Input über die Verfahrensweise bei Belegprüfungen im Rahmen des BayKiBiG/AVBayKiBiG. Sie werden darüber hinaus in die Lage versetzt, sich bei einer anstehenden Prüfung adäquat vorzubereiten und im Vorfeld die notwendigen Voraussetzungen zu schaffen bzw. Prüfungen selbst durchzuführen.

- Leitfaden zur Belegprüfung
- Vermittlung rechtlicher Inhalte
- Nutzen einer Belegprüfung für die Beteiligten
- Vorbereitung auf die Belegprüfung
- Gesteigerte Zusammenarbeit zwischen den Beteiligten (Träger – Kommune – Rechtsaufsicht)

Voraussetzung: Grundkenntnisse BayKiBiG und AVBayKiBiG

Bitte geben Sie die Ausschreibung auch an Ihren KiTa-Träger weiter

Neues Thema

Seminar-Nr. 24/2026

Zielgruppe	Pädagog*innen Mitarbeiter*innen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Kinderhort Tagespflege Grundschulkind- betreuung
Zeitpunkt	2 einzelne Tage 1. Tag 03.03.2026 2. Tag 15.04.2026
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr
Referent	Natalia Rennings
Kosten	260,00 €

„Ein Gramm Erfahrung ist besser als eine Tonne Theorie“

Projektarbeit mit Tiefgang und Begeisterung – für Kinder und Pädagog*innen

Dieses Seminar spricht Pädagog*innen an, die sich von vorgefertigten Bildungsprogrammen und Angeboten verabschieden wollen. Die Referentin will Interessierte für „Lernen durch selber Tun“ (Erfahrungslernen) begeistern. Sie zeigt auf, wie Themen aus dem Interesse der Kinder heraus entstehen und wie ein Projekt geboren werden kann.

Projektarbeit verfolgt kein Ziel, sondern Projektarbeit ist ein Weg und ein echtes Lernabenteuer, das von kindlicher Neugier angetrieben wird. Die Erwachsenen (Pädagog*innen und interessierte Eltern) sind Teil der Projektgruppe.

Achtung! Es geht nicht um ein „noch mehr an Pädagogik“, sondern um einen lebendigen und spannenden Erwerb von Wissen und Können im KiTa-Alltag.

Das Seminar besteht bewusst aus zwei einzelnen Tagen, damit Praxistransferaufgaben nach dem 1. Tag ausgeführt und am 2. Tag reflektiert und in das Seminar integriert werden.

Seminar-Nr. 25/2026

„Jetzt reicht’s! – Heute geht es mal nur um mich“

Eigene Gefühle, Bedürfnisse und Grenzen wahrnehmen und verstehen

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Tagespflege
Grundschulkind-
betreuung

Im KiTa-Alltag geht es oft darum, für andere da zu sein – für die Kinder, das Team, die Eltern. Doch was ist mit Ihnen? Mit welchem Gefühl gehen Sie morgens zur Arbeit und abends wieder nach Hause? Nehmen Sie Ihre eigenen Gefühle, Bedürfnisse und Grenzen im herausfordernden Berufsalltag überhaupt wahr?

In diesen zwei Fortbildungstagen geht es nur um Sie.

In einem geschützten Rahmen nehmen Sie sich Zeit, um den Blick nach innen zu richten und sich mit Ihren Bedürfnissen, Gefühlen und Grenzen auseinanderzusetzen. Sie erhalten wertvolle Impulse und Handlungsstrategien und kehren gestärkt in den Alltag zurück.

Zeitpunkt 05.-06.03.2026

Inhalte:

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

- Theoretische Grundlagen zu Gefühlen, Bedürfnissen und Grenzen
- Eigene Gefühle, Bedürfnisse und Grenzen wahrnehmen, erkennen und verstehen
- Einblicke in das Nervensystem und dessen Bedeutung für den beruflichen Alltag
- Strategien für den Umgang mit Stressoren kennenlernen

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referenten Gabriele Gürtler

Kosten 260,00 €

Eine bedürfnisorientierte, liebevolle Begleitung der Kinder erfordert Erwachsene, die Stabilität und Zufriedenheit in ihrer Arbeit spüren und dadurch ein Vorbild für die Kinder sind.

Seminar-Nr. 26/2026

Online auf Zoom

Zielgruppe Träger und Leitung
von
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Kinderhort

Zeitpunkt 09.-11.03.2026

Ort Online auf der
Plattform Zoom

Seminarzeit 09.00-16.30 Uhr

Referent Stefan Porsch

Kosten 475,00 €

Bitte geben Sie die Ausschreibung
auch an Ihren Träger weiter

„BayKiBiG/AVBayKiBiG – Basisseminar“

Die Rechtsnorm kennen und anwenden können

Das Bayerische Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz (BayKiBiG) ist am 1. August 2005 in Kraft getreten. Seit seinem Inkrafttreten hat sich der Ausbau der Kinderbetreuung in Bayern quantitativ wie qualitativ erheblich weiterentwickelt.

Die kindbezogene Förderung ist etabliert, das BayKiBiG hat sich bewährt. Die Rechtsvorschriften sowie die Novellierungen bilden eine gute Grundlage für weitere Verbesserungen in der Kinderbetreuung.

KiTa-Träger, KiTa-Leitungen/stellv. KiTa-Leitungen, die mit der Umsetzung des BayKiBiG/AVBayKiBiG und der Weiterentwicklung der Kinderbetreuung betraut sind, bieten wir mit dieser Weiterbildung die Möglichkeit, sich mit der Rechtsnorm vertraut zu machen und umfangreiches Basiswissen anzueignen.

Die Teilnehmer*innen erlangen darüber hinaus Grundkenntnis des online-gestützten Abrechnungsverfahrens KiBiG.web.

Die jeweils aktuellen Zusatztermine zum Basisseminar entnehmen Sie bitte unserer Homepage.

Seminar-Nr. 27/2026

Online auf Zoom

Zielgruppe	Pädagog*innen Mitarbeiter*innen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Grundschulkind- betreuung Tagespflege
Zeitpunkt	09.-10.03.2026
Ort	Online auf der Plattform Zoom
Seminarzeit	09.00-16.30 Uhr
Referenten	Ulrike Saalfrank
Kosten	260,00 €

„Herausforderndes Verhalten bei Kindern verstehen“

Aggression und selbstverletzendes Verhalten

In diesem Seminar geht es zum einen darum, die Ursache für Aggression und selbstverletzendes Verhalten bei Kindern zu erkennen. Zum anderen braucht es Strategien im pädagogischen Umgang damit. Auch die Arbeit mit den Eltern wird berücksichtigt.

Aggression gegen andere Menschen, Aggression gegen Dinge, selbstverletzendes Verhalten als eine Art der Aggression gegen sich selbst nehmen bei Kindern und Jugendlichen stark zu.

Die Gründe dafür sind vielfältig. Zukunftsangst, Überforderung, mangelnde Kompetenzen, aber auch fehlende Regeln und Grenzen, sowie ein riskanter Medienkonsum spielen schon ab dem frühen Kindheitsalter eine Rolle.

In diesem Seminar geht es um Erkennung der unterschiedlichen Ursachen und pädagogisches Handeln, auch die Arbeit mit den Eltern wird einbezogen.

Inhalte:

- Formen von Aggression und selbstverletzendem Verhalten bei Kindern
- Die häufigsten Ursachen von Aggression und selbstverletzendem Verhalten
- Pädagogisches Handeln
- Einbeziehung der Eltern

Seminar-Nr. 28/2026

„In Rollen schlüpfen“

Einführung in Schauspiel und Improvisationstheater mit Kindern

Zielgruppe	Pädagog*innen Mitarbeiter*innen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus	Dieser Seminartag richtet sich an Pädagog*innen, die mit Kindergartenkindern (3-6 Jahre) darstellerisch arbeiten (möchten). Kinder schlüpfen gern in Rollen und können hierbei ihre Erfahrungen und Gefühle verarbeiten. Das passiert automatisch, wenn das Kind den Freiraum hierfür bekommt. Rollenspiel und Theater ermöglichen den Kindern auch, in fremde (Gefühls-)Welten einzutauchen, ihre Empathie zu vertiefen und soziale Kompetenzen, kognitive Fähigkeiten und ihre Konzentrationsfähigkeit weiterzuentwickeln. Rollenspiele fordern Kinder dazu auf, ihre Fantasie und Kreativität einzusetzen, um einzigartige Charaktere und Geschichten zu erschaffen.
Zeitpunkt	09.03.2026	
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	Wer ein Rollenspiel anleitet, sollte mit der Methode erfahren sein. Die Dozentin und Schauspielerin erarbeitet daher mit den Teilnehmenden anhand eines kleinen theoretischen Teils praktische Übungen, die Körper, Stimme, Artikulation, Ausdruck, Eigen- und Fremdwahrnehmung fördern, damit zum einen jede/r sich selbst erfahren/erleben kann und gleichzeitig ein Repertoire an Schauspiel- und Improvisationsübungen für die Kinder mitnimmt.
Referenten	Stefanie von Poser, Schauspielerin (u.a. in „Die Bergretter“)	
Kosten	130,00 €	Das kann eine Aufführung sein, zu der man z.B. über Improvisation kommt oder ein Märchen nachspielt, oder alltagsintegriert einfach nur, um das Selbstbewusstsein und das Selbstwertgefühl der Kinder zu stärken, ihre verbale Ausdrucksmöglichkeit zu erweitern und das Miteinander in Gruppenspielen zu fördern.

Seminar-Nr. 29/2026

„Der ‚Teufel‘ steckt im Detail“

Adultismus erkennen und abbauen

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Kinderhort
Tagespflege
Grundschulkind-
betreuung

Dieses Seminar sensibilisiert Pädagog*innen für Formen unbewusster Machtausübung gegenüber Kindern. Es geht weniger um offensichtliche Machtausübung, sondern um Gestik, Mimik, Sprache, die adultistische Züge tragen.

Der Referentin geht es nicht um Bewertung und Verurteilung dieser Art von Kommunikation, sondern um Sensibilisierung und um Impulse für eine dialogische, partizipative und respektvolle Interaktion mit Kindern. Anhand konkreter Beispiele aus dem KiTa-Alltag werden gemeinsam Alternativen entwickelt.

Ziel ist eine Haltung, in der Kinder als gleichwürdige Persönlichkeiten ernst genommen und in ihrer Selbstwirksamkeit gestärkt werden.

Zeitpunkt 10.03.2026

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referent Natalia Rennings

Kosten 130,00 €

Seminar-Nr. 30/2026

Online auf Zoom

Zielgruppe	Pädagog*innen Mitarbeiter*innen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Tagespflege Grundschulkind- betreuung
Zeitpunkt	10.03.2026
Ort	Online auf der Plattform Zoom
Seminarzeit	09.00-16.30 Uhr
Referentin	Tina Staudt
Kosten	130,00 €

„Qualifizierte Praxisbegleitung im Rahmen der Fachkräfteoffensive“

Eine Weiterbildung für Praxisbegleitungen in der Assistenz-, Ergänzungskraft- und Fachkraftweiterbildung

Zur Sicherstellung der Verknüpfung von Theorie und Praxis und der hohen Qualität der Qualifizierungsmaßnahmen wurde von Seiten des Sozialministeriums bestimmt, dass angehende Assistenz- und Ergänzungskräfte sowie Fachkräfte während ihrer Qualifizierung in der KiTa, in der sie angestellt sind, von einer qualifizierten Praxisanleitung begleitet werden.

Mit diesen beiden Seminartagen erhalten Praxisbegleitungen in kompakter Form Einblicke in die Ausbildungsinhalte der Qualifizierungsmaßnahmen und erwerben methodisch-didaktisches Know How für die Gestaltung des Anleitungsprozesses.

Seminar-Nr. 31/2026

„Sing Sang in der Kinderkrippe“

Impulse für musikalische Bildung von Kindern im Altern von 1 – 3 Jahren

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kinderhaus
Tagespflege

Schon einjährige Kinder können singen. Besser ausgedrückt, sie erfinden Melodien aus ihrer emotionalen und seelischen Befindlichkeit heraus. Viele Eltern beobachten bei ihrem Kleinkind, dass es „stundenlang“ frei erfundene Melodien singt. Dabei erscheinen uns die Texte des Gesanges meist als „sinnlos“.

Zeitpunkt 11.03.2026

Singen sollte ein wichtiger Bestandteil in der Kindertageseinrichtung sein, denn Singen macht glücklich, sprachlich fit und fördert die geistige Entwicklung eines Kindes. Schon kleine Babys begeistern sich für einfache Töne. Sie lieben Musik und Lieder und genießen es, mit Gleichaltrigen und Erwachsenen nach Musik zu tanzen.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Die Referentin regt im Seminar an, wie „Sing Sang“ noch mehr Einzug in Kinderkrippen halten kann.

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referenten Silvia Pavic

Kosten 130,00 €

Neues Thema

Seminar-Nr. 32/2026

Online auf Zoom

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Tagespflege
Grundschulkind-
betreuung

Zeitpunkt 12.03.2026

Ort Online auf der
Plattform Zoom

Seminarzeit 09.00-16.30 Uhr

Referentin Michael Kohl

Kosten 135,00 €

„Künstliche Intelligenz – Ein Praxisworkshop“

Die Potenziale von KI erkennen und selbst aktiv werden

KI ist ein Thema, das unsere Gesellschaft, Wirtschaft und unseren Alltag zunehmend prägt. Es ist spannend zu sehen, wie diese Technologie funktioniert und welche Möglichkeiten sie bietet – aber auch, welche Herausforderungen und ethischen Fragen damit verbunden sind. Eine wichtige Kompetenz im Umgang mit KI ist, die grundlegenden Konzepte und Funktionsweisen zu kennen und sie praktisch und arbeitsfeldbezogen anzuwenden.

Ziel dieses Praxisworkshops ist, den Teilnehmenden einen verständlichen Einstieg zu geben, der Sie befähigt, die Potenziale von KI zu erkennen und selbst aktiv zu werden.

Seminar-Nr. 33/2026

„Wahrnehmungs- und Aufmerksamkeitsstörungen“

... erkennen und pädagogisch sinnvoll handeln

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Grundschulkind-
betreuung
Tagespflege

In diesem Seminar lernen Sie die kindliche Wahrnehmungsentwicklung, deren Störungen sowie mögliche Verhaltensauffälligkeiten kennen.

Entwickeln Sie auf der Grundlage Ihrer Alltagsbeispiele gemeinsam ressourcenorientierte Handlungsansätze und reflektieren Sie ihre eigene professionelle Haltung zum Thema. Das fachliche Wissen aus der Weiterbildung ermöglicht Ihnen, auch über die direkte Arbeit mit dem Kind hinaus, die Anwendung auf Gespräche mit Eltern, Lehrer*innen und Therapeut*innen. So gewinnen sie „rundum“ mehr Sicherheit im Umgang mit diesem Thema.

Zeitpunkt 13.03.2026

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referent Andreas Schüll

Kosten 130,00 €

Seminar-Nr. 34/2026

Online auf Zoom

Zielgruppe	Pädagog*innen Mitarbeiter*innen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhort Kinderhaus Grundschulkind- betreuung
Zeitpunkt	19.03.2026
Ort	Online auf der Plattform Zoom
Seminarzeit	09.00-16.30 Uhr
Referentin	Doris Krusche
Kosten	130,00 €

„Schutzkonzept und nun?“

Das Schutzkonzept wirksam verankern

Sie haben das Schutzkonzept für Ihre KiTa erstellt. In einem Klima von Offenheit werden wir an diesem Seminartag die erfolgreiche Verankerung des Schutzkonzepts im Kontext der täglichen Herausforderungen und Erfahrungen reflektieren. Es geht – sehr praxisorientiert – grundlegend um die Wahrnehmung eigener Grenzen und der Grenzen von Kindern.

Fragen zur gemeinsamen Reflexion:

- Wie werden Grenzüberschreitungen thematisiert, wie kindliche Grenzen geachtet - im Wissen, dass das Achten von Grenzen eine Bildungserfahrung ist und die Persönlichkeitsentwicklung unterstützt?
- Der Verhaltenskodex formuliert wichtige Vorhaben, wie geht dies in der täglichen wertschätzenden Haltung?
- In den Kinderrechten ist ein uneingeschränktes Gewaltverbot in der Erziehung formuliert. Wie drückt sich das im Verhalten der Erwachsenen aus?
- Wie lassen sich orientierende Werte und Regeln vermitteln?
- Wie sieht Ressourcen,- und Lösungsorientiertes Vorgehen in verschiedenen Situationen aus?

Das Seminar lebt auch von Ihren Erfahrungen seit der Implementierung des Schutzkonzeptes.

Seminar-Nr. 35/2026

„Ach, Mensch, du schaffst mich noch!“

Herausfordernde Situationen in der KiTa bewältigen

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Grundschulkind-
betreuung
Tagespflege

Ziel der beiden Seminartage ist, im Umgang mit herausfordernden Kindern alternative entwicklungsfördernde Handlungsmöglichkeiten zu entwickeln.

In der Auseinandersetzung mit der eigenen Haltung hinterfragen wir eigene Sprach-, Denk- und Erlebensmuster konstruktiv. Wir loten gemeinsam aus, womit Kinder Sie an Ihre fachlichen und vielleicht auch persönlichen Grenzen bringen und widmen uns mit Mut und Offenheit der umsichtigen Erkundung dieser Grenzen. Dabei achten wir darauf, welche Bedürfnisse, Gefühle und Wertvorstellungen durch das Erlebte verletzt wurden.

Zeitpunkt 19.-20.03.2026

Im Bewusstsein, dass Lösungen am besten im respektvollen Miteinander gesucht werden, spielen wir gemeinsam Prozesse zur Lösungsfindung durch.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referentin Tanja Könnecke-
Schramm

Kosten 260,00 €

Seminar-Nr. 36/2026

„Ich zeige dir etwas von mir – kannst du mich verstehen?“

Die Sprache der Kinderseele verstehen und ihre Ausdrucksformen entschlüsseln

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Grundschulkind-
betreuung
Tagespflege

In diesem Seminar werden Sie sensibilisiert für mögliche Botschaften hinter einer bestimmten Ausdrucksform eines Kindes und wie Sie unter Beachtung der seelischen Grundbedürfnisse das Kind in seiner Entwicklung sehen, verstehen, begleiten und unterstützen können.

Kinder haben seelische Grundbedürfnisse, nach deren Erfüllung sie streben. Werden ihre Grundbedürfnisse nicht erfüllt oder verletzt, entsteht beim Kind eine Inkohärenz. Um diese Inkohärenz aufzulösen, muss es für sich eine Lösung finden. Verhaltensauffälligkeiten der Kinder sind solche Lösungsversuche, die oft von Pädagog*innen missverstanden werden.

Zeitpunkt 23.-24.03.2026

Kinder zeigen uns durch ihre Ausdrucksformen etwas, mit dem sie uns von sich erzählen, ...

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

- im Spiel
- im Verhalten
- in der Sprache
- in der Bewegung, Motorik und Körper
- in Kinderzeichnungen ...

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referentin Simone Weber

Kosten 260,00 €

Im Seminar thematisiert die Referentin, wie Sie den Kindern ermöglichen, mit ihren lebendigen Bedürfnissen nach Zuwendung, Geborgenheit und Autonomie (etwas gestalten zu wollen) wieder in Verbindung zu kommen und ihre Potentiale zu entfalten.

Seminar-Nr. 37/2026

„Achtsam, gewaltfrei, sicher“

Bedürfnisorientiertes Arbeiten in Alltags-Schlüsselsituationen

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Tagespflege
Grundschulkind-
betreuung

Zeitpunkt 26.-27.03.2026

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referentin Sandra Timm

Kosten 260,00 €

Für die kindliche Entwicklung spielt die KiTa als Bildungs- und Lernort eine wichtige Rolle. Damit Kinder in der KiTa gut lernen können, sind sie auf feinfühligere Fachkräfte angewiesen, die Ihre Bedürfnisse wahrnehmen und entsprechend darauf eingehen. Sie brauchen eine Umgebung, in der Fachkräfte eine achtsame, gewaltfreie und bedürfnisorientierte Haltung mitbringen. Sie brauchen einen Ort, der Sicherheit schenkt, der anregt und zum Entdecken einlädt.

Wir wollen in diesem Seminar genauer hinschauen, wie Bedürfnisorientierung im pädagogischen Alltag in Krippe und Kindergarten umgesetzt werden kann.

Anhand von praxisnahen Beispielen werden wir folgende Fragen beantworten:

- Was sind psychische und physische Grundbedürfnisse von Kindern?
- Wie können wir Pädagog*innen den Bedürfnissen der uns anvertrauten Kindern im pädagogischen Alltag in Krippe und Kindergarten gerecht werden?
- Welche Entwicklungsaufgaben müssen Kinder bewältigen, um mit Ihren oft starken und herausfordernden Gefühlen umzugehen? Und wie gehen wir Pädagog*innen mit diesen Gefühlen achtsam um?
- Welche Rolle spielt unsere Sprache dabei?
- Wie gestalten wir verschiedene Settings (z.B. Mikrotransitionen, Eingewöhnung, Mittagessen, usw.) in Krippe und Kindergarten bedürfnisorientiert?

Neues Thema

Seminar-Nr. 38/2026

„Eine große Stärkung für kleine Herzen“

Kinderyoga im Kindergarten – ein Grundlagenseminar

Zielgruppe	Pädagog*innen Mitarbeiter*innen in Kindergarten Kinderhaus	Kinderyoga im Kindergarten ist eine wunderbare Möglichkeit, Kinder spielerisch an Bewegung, Achtsamkeit und Entspannung heranzuführen. In dieser frühen Lebensphase sind Kinder besonders offen für neue Erfahrungen und lernen am besten durch Spaß und Nachahmung. Yoga kann dabei helfen, ihre Fein- und Grobmotorik und ihre Körperwahrnehmung zu fördern, aber auch ihr Selbstbewusstsein zu stärken und ihnen Wege zu zeigen, mit Gefühlen und Stress umzugehen.
Zeitpunkt	20.-21.04.2026	
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	In diesem Basisseminar verbinden wir Kinderyoga mit Pädagogik. Diese Methode bietet eine wertvolle Möglichkeit, tiefes Wissen und praktische Fähigkeiten zu erlangen, die über den regulären pädagogischen Alltag hinausgehen. Sie werden verschiedene Yoga-Posen, Atemübungen und die Gestaltung eines kreativen Stundenbildes kennen lernen. Zudem lernen Sie, wie Sie die Kraft von Yoga gezielt für die Kinder nutzen können, um ihre Entwicklung ganzheitlich zu unterstützen - und das alles in einem spielerischen und kindgerechten Umfeld.
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	
Referentin	Alja Kern	
Kosten	260,00 €	

Seminar-Nr. 39/2026

„Kinder von heute singen Lieder von gestern“

Die Kraft der Lieder von gestern

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kindergarten
Kinderhaus

Wer kennt sie nicht, die alten fast vergessenen Lieder! Oder die Lieder, welche über Jahrzehnte hinweg überliefert worden sind und ihre Faszination dabei nicht verloren haben.

Jede Zeitepoche brachte neues Liedgut hervor. Dies ist eine spannende Reise und bringt ein besseres Verständnis für die Sprache und Themen der Lieder.

Zeitpunkt 22.04.2026

Viele Lieder haben einen Spielaufforderung oder bieten neue Möglichkeiten zum gemeinsamen Erleben mit den Kindern.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

In diesem Seminar werden Lieder von gestern (für die Altersgruppe 3–6) wiederbelebt und neue Anregungen gegeben. Die Teilnehmenden werden mit einem reichem Liederschatz nach Hause gehen.

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referenten Silvia Pavic

Bringen Sie zur Anregung und zum Austausch gern eigene Bücher mit Liedern („von gestern“) mit.

Kosten 130,00 €

Seminar-Nr. 40/2026

„Systemisches Arbeiten – ein Grundverständnis“

am Beispiel der Erziehungs- und Bildungspartnerschaft zwischen Kita und Eltern

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Tagespflege
Grundschulkind-
betreuung

Art. 11 Abs. 2 BayKiBiG bestimmt, dass Eltern und pädagogisches Personal partnerschaftlich bei der Bildung, Erziehung und Betreuung der Kinder zusammenarbeiten. Kooperation lässt sich jedoch nicht gesetzlich verordnen, sondern bedarf der Bereitschaft beider Systeme (Familie und KiTa), gemeinsam Erziehung und Bildung so zu gestalten, dass sich jeder selbstwirksam erlebt. Die Erfahrungen der letzten Jahrzehnte zeigen, dass ein kooperatives Miteinander zum Wohle des Kindes immer größere Herausforderungen mit sich bringt. Eltern fühlen sich zunehmend verunsichert, da sich auch das gesellschaftliche Verständnis von Erziehung geändert hat (Be-ziehung statt Er-ziehung).

Zeitpunkt 23.-24.04.2026

Das Seminar bietet eine kurze, aber fundierte Einführung in die Entstehung, die Wirksamkeit sowie die aktuelle Bedeutung systemischer Konzepte. Die Teilnehmenden erfahren, was „systemisch“ im Kontext der Beziehungsgestaltung zwischen KiTa und Eltern heißt und erwerben ein erstes, unmittelbar anwendbares, Repertoire an systemischen Interventionsmöglichkeiten.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referentin Boris Trapp

Kosten 260,00 €

Seminar-Nr. 41/2026

„Kinderleicht erzählt“

Sprachanregende Impulse in Kinderkrippe und Kindergarten

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus

Die Unterstützung der Entwicklung der Sprache und Kinder zum Erzählen einzuladen sind immer wieder eine Herausforderung. Insbesondere dann, wenn die Kinder noch sehr jung sind oder eine Migrationsgeschichte haben. Vermehrt erleben wir auch Konzentrationsschwäche und Aufmerksamkeitsstörung. Das hat die Referentin veranlasst, „Erzählen“ neu zu denken und durch auffordernde Materialien zu unterstützen.

Zeitpunkt 23.04.2026

In diesem Seminar erleben Sie jahreszeitlich passende kurze Geschichten, Fingerspiele und Lieder, die an den jeweiligen Entwicklungsstand der Kinder angepasst werden können. Durch Geschichtensäckchen, Kamishibai, aber auch Teller- und Handschuhgeschichten und vieles mehr wird die Aufmerksamkeit der Kinder geweckt und es werden Sprach- und Sprechanreize gegeben.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Die Referentin regt Interessierte an, mit leicht umsetzbaren Ideen kindgerecht Sprach- und Sprechimpulse zu geben. Ein Tag voller Ideen und Freude an Sprache.

Referenten Gerti Ksellmann

Kosten 130,00 €

Seminar-Nr. 42/2026

„Jedes Verhalten macht Sinn!“

Wie ist diese Aussage im Zusammenhang mit herausforderndem Verhalten zu verstehen?

Zielgruppe	Pädagog*innen Mitarbeiter*innen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Tagespflege Grundschulkind- betreuung
Zeitpunkt	27.-28.04.2026
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr
Referentin	Tina Staudt
Kosten	260,00 €

Wir Pädagog*innen in Kindertageseinrichtungen wollen das (herausfordernde) Verhalten von Kindern verstehen und angemessen handeln.

Dieses Seminar bietet Ihnen auf der Grundlage systemischer Konzepte Anregungen, um Kindern diejenige Unterstützung und Begleitung zukommen zu lassen, die sie mit ihrem Verhalten einfordern.

Inhalte des Seminars:

- Verhaltensweisen nicht isoliert betrachten, sondern in ihrem Kontext (in welcher Situation verhält sich ein Kind herausfordernd?)
- „Besonderes“ Verhalten als Bewältigungsstrategie (also Ressource) von belastenden Lebenssituationen und Entwicklungsaufgaben
- Beziehung als Schlüssel: Die Bedeutung einer authentischen und respektvollen Beziehung zwischen Pädagog*innen und Kind und wie sie gelingen kann
- Wie steht's mit der eigenen Haltung? Wie erkenne ich sie und wie reflektierte ich sie. Welche Fragen der Selbstreflexion stelle ich mir?
- Impulse für alternative Herangehensweisen und konkretes Handeln (z.B. Musterunterbrechung)
- Fallbeispiele und Übungen: Praktische Übungen und Diskussionen von Fallbeispielen aus Ihrem Kita-Alltag, die den Transfer des Erlernten in die Praxis erleichtern.

Seminar-Nr. 43/2026

Online auf Zoom

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
In Kinderhaus
Kindergarten
Kinderhort,
die Kinder von Vor-
schulalter und Grund-
schulalter betreuen
(6-12)

Zeitpunkt 28.04.2026

Ort Online auf der
Plattform Zoom

Seminarzeit 09.00-16.30 Uhr

Referentin Michael Kohl

Kosten 135,00 €

„4K-Kompetenzen in der Frühpädagogik stärken“

Kreativität, Kommunikation, Kollaboration und kritisches Denken

In der heutigen digitalen Welt wird es zunehmend wichtiger, dass Kinder Schlüsselkompetenzen entwickeln, die sie auf eine selbstbestimmte Zukunft vorbereiten. Der ganztägige Workshop stellt das bewährte „Framework for 21st Century Learning“ vor – mit besonderem Fokus auf die vier K-Kompetenzen: Kommunikation, Kollaboration, Kreativität und kritisches Denken. Ergänzt wird das Modell um neue Anforderungen im Umgang mit Künstlicher Intelligenz: Kinder sollen KI als Werkzeug verstehen und reflektiert einsetzen lernen. Im Wechsel von Input-, Praxis- und Reflexionsphasen werden Wege aufgezeigt, wie pädagogische Fachkräfte diese Kompetenzen bereits im frühkindlichen Alltag gezielt fördern können.

Ziel ist es, pädagogisches Fachpersonal zu stärken und zukunftsrelevante Bildung von Anfang an wirksam zu gestalten. Der Workshop bietet auch Impulse zur Erarbeitung konkreter Materialien zur direkten Umsetzung in der eigenen Praxis.

Der Dozent vermittelt sowohl die Fakten zum Thema als auch konkrete Ideen (und Materialien), um 4K-Kompetenzen im Alltag von Kindertageseinrichtungen gezielt zu fördern. Dabei werden auch einfache KI-Anwendungen integriert, die die pädagogische Arbeit bereichern können.

Neues Thema

Seminar-Nr. 44/2026

Online auf Zoom

Zielgruppe	Pädagog*innen Mitarbeiter*innen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Grundschulkindbe- treuung Tagespflege
Zeitpunkt	04.-05.05.2026
Ort	Online auf der Plattform Zoom
Seminarzeit	09.00-16.30 Uhr
Referenten	Ulrike Saalfrank
Kosten	260,00 €

„Tyrannisches“ Verhalten von Kindern

Ursachen und pädagogisches Handeln

Unsicherheit bei Kindern und Jugendlichen zeigt sich in vielen Ausprägungen – während sozialer Rückzug schnell als Unsicherheit wahrgenommen wird, ist das bei sehr bestimmendem Verhalten von Kindern oft anders. Wir nehmen die Kinder als „kleine Tyrannen“ wahr, oft ohne die Not hinter diesem Verhalten zu erkennen.

Das Seminar zeigt die Zusammenhänge mit gesellschaftlichen Bedingungen, überforderten, unsicheren Eltern auf und geht zudem auf falsch verstandene Bedürfnisorientierung ein.

Die Summe dieser Faktoren führt dazu, dass viele Kinder ihrer eigentlichen Entwicklungsaufgabe, einen „guten Platz in der Welt“ zu finden, nicht mehr gerecht werden. Was können wir tun, um eine gesunde seelische Entwicklung zu fördern und Eltern, so weit als möglich, einzubinden?

Inhalte:

- Ursachen von „tyrannischem Verhalten“ bei Kindern
- Darstellung von Entwicklungsaufgaben
- Entwicklung von Schlüsselkompetenzen für ein gesundes Miteinander
- Pädagogisches Handeln

Seminar-Nr. 45/2026

„Liedbegleitung auf der Gitarre“

Kinderlieder mit einfachen Akkorden auf der Gitarre begleiten

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Tagespflege
Grundschulkind-
betreuung

Zeitpunkt 06.05.2026

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referent Heiner Oberhorner

Kosten 155,00 €

An diesem Tag lernen Sie (ohne Vorkenntnisse) einfache Griffe zur Begleitung von Kinderliedern kennen und gehen mit einem Repertoire an Liedern, die Sie begleiten können, zurück in Ihre KiTa.

Die Gitarre ist ein ideales Instrument zum Begleiten von Kinderliedern. Erfahren Sie, wie Sie bereits an einem Seminartag einfache Griffe und Anschlagstechniken erlernen und mit einem Repertoire an Kinderliedern, die Sie begleiten können, in die KiTa zurückkehren.

Wir werden uns schwerpunktmäßig auf Kinderlieder im Kindergarten konzentrieren. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Inhalte:

- Verschiedene Anschlagstechniken und Fingerpicking für die rechte Hand
- Einfache Griffe und Akkorde in der I., IV. und V. Stufe (kann bei Bedarf und Zeit auch erweitert werden)
- Kinderlieder singen und selbst begleiten – auch in verschiedenen Rhythmen

Es erwartet Sie ein Tag voller Musik, Spaß und Erfolgserlebnisse.

Bitte bringen Sie eine Gitarre mit.

Ein freundlicher Hinweis: Töne und Noten auf dem Griffbrett mit langen Fingernägeln zu greifen gestaltet sich schwierig.

Im Seminarpreis enthalten ist ein Begleitbuch zum Seminar, das eine Vielzahl von Kinderliedern und die dazu gehörenden Akkorde enthält.

Neues Thema

Seminar-Nr. 46/2026

„Stille erleben“

Wie Sie in der KiTa Momente der Ruhe schaffen können

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Tagespflege

Zeitpunkt 18.05.2026

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referentin Alja Kern

Kosten 130,00 €

In unserer lauten Welt hat Stille scheinbar keinen Raum mehr – und doch ist sie für die Gesundheit, das seelische und körperliche Gleichgewicht von Kindern so kostbar. Sie schenkt ihnen Raum zum Atmen, stärkt ihre Selbstwahrnehmung und fördert ihre Herzensgegenwart.

An diesem Seminartag geht es um die Frage, wie es gelingen kann, Momente der Ruhe in den oft trubeligen KiTa-Alltag zu integrieren.

Die Referentin schöpft aus ihrer eigenen Arbeit in einer KiTa und gibt zahlreiche alltagsintegrierbare „Stille – Impulse“ für Momente der Stille als neue Kraftquelle und natürliche Ressource für mehr Gelassenheit, tiefere Konzentration und eine bewusster Verbindung zu sich selbst und den Kindern.

Stille kann man nicht erzwingen, aber man kann sie einladen.

Seminar-Nr. 47/2026

„Sich bei ‚schwierigen Themen‘ im Elterngespräch sicher fühlen“

Entwicklungsgespräche, Kinderschutzaufrag, belastete Vater-Mutter-Beziehung

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Kinderhort
Tagespflege
Grundschulkind-
betreuung

Das Seminar soll Sie darin unterstützen, dass Sie sich in Gesprächen mit schwierigen Themen kompetent und sicher fühlen. Klarheit über das eigene Rollen-Selbstverständnis, Wissen über Beziehungs- und Konflikt dynamiken und methodisches Rüstzeug und Repertoire tragen dazu bei.

Elterngespräche gehören wesentlich zur Kooperation zwischen Elternhaus und pädagogischer Einrichtung. Die Gespräche sind aber nicht immer leicht zu führen, da Eltern ihr Kind z.B. unrealistisch einschätzen, zu hohe Ansprüche haben oder sich in die Bedürfnislage ihres Kindes nicht hineinversetzen können.

Auch werden Pädagog*innen inzwischen zunehmend in die Rolle eines Beraters gedrängt. Entgegengebrachtes Vertrauen ehrt zwar auf der einen Seite, aber auf der anderen Seite gilt es als Pädagog*in dem Auftrag der Einrichtung treu zu bleiben.

Zeitpunkt 08.-09.06.2026

Inhalte:

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

- konstruktive Gesprächsführung und Gesprächssteuerung
- Methoden/Techniken: z.B. Gestaltung d. Settings, Frageformen, Körpersprache
- Umgang mit familiären Beziehungsthemen
- Fokussierung auf professionelle Rollengestaltung
- Nähe-Distanz-Gestaltung; Abgrenzung

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referent Hans Fritz

Die Vermittlung von Theorie geschieht über kurze Theorieeinheiten, die dann fall- und praxisorientiert in Kleingruppen geübt werden. Ausgegangen wird dabei von konkreten „Fällen“ aus der eigenen Kitap Praxis.

Kosten 260,00 €

Neues Thema

Seminar-Nr. 48/2026

„Frei forschen“

Auf der Spur von Licht, Strom und Magneten

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kindergarten
Kinderhaus

Kindergarten-Kinder lieben es zu forschen. Dabei mögen sie oft nicht so sehr Experimente mit langwierigen Erklärungen, sondern untersuchen lieber alltägliche Phänomene im freien Spiel.

Zeitpunkt 15.06.2026

An diesem Seminartag geht es genau darum: Wir probieren Freispiel-Materialsets aus, also klug zusammengestellte Materialien, die zum Experimentieren einladen. Dinge, mit denen sich die Kinder von selbst auf die Spur von Optik, Licht, Magnetismus und Strom begeben!

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Weil wir alles praktisch ausprobieren, stehen auch Ihnen erhellende oder bewegende Erkenntnisse bevor. Das Ausprobieren macht Lust, verschafft Ihnen Erkenntnisse und wirft viele neue Fragen auf, die Sie im Alltag mit den Kindern nutzen können, um mit ihnen zu forschen.

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referenten Michael Fink

Ein Tag voller Erkenntnisse, der Lust auf das freie Forschen macht!

Kosten 130,00 €

Seminar-Nr. 49/2026

„Lust auf ABC und 1 - 10“

Ideen für die Vorschulzeit

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kindergarten
Kinderhaus

„Macht ihr genug in der Vorschulzeit?“ Viele Eltern und engagierte Erzieherinnen sind sich unsicher, ob man im letzten Kitajahr das Spiel zugunsten von verpflichtenden Lernangeboten einschränken sollte.

Zeitpunkt 16.06.2026

In diesem Seminar diskutieren wir: Ist es nicht viel sinnvoller, den Kindern Freispiel-Impulse bereitzustellen, die ihnen Lust machen, sich im Spiel mit Buchstaben und Zahlen zu beschäftigen?

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Am Seminartag probieren wir viele einfache und schnell nachmachbare Ideen aus, um Kinder für die großen Themen der Schulzeit – Buchstaben, Zahlen, Mengen! – zu begeistern, ohne sie damit zu langweilen und ihre Freude am Spiel außen vor zu lassen. Dabei geht es um fremde Schriften, Geheimschriften, eine Seilbahn-Post, Wunschzettel und Material, das zum Rechnen einlädt, ...

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referenten Michael Fink

Sie nehmen mit: Praktische Ideen rund um das Schreiben und Zahlen – und viele Einsichten rund um die Frage, wie man kindgerechte Lernwerkstätten gestalten kann.

Kosten 130,00 €

Neues Thema

Seminar-Nr. 50/2026

„Verstehen statt Bewerten“

Ein neurowissenschaftlich fundierter Umgang mit herausforderndem Verhalten

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Kinderhort
Tagespflege
Grundschulkind-
betreuung

Dieses Seminar vermittelt, wie kindliches Verhalten aus Sicht der Neurowissenschaft entsteht – besonders bei Kindern, die häufig „auffallen“.

Es geht um die Rolle von Stress, Bindungserfahrungen, Emotionsregulation und Gehirnreifung.

Anhand konkreter Praxisbeispiele lernen Fachkräfte, Verhaltensweisen neu zu deuten (z. B. Impulsivität, Aggression, Rückzug), empathisch zu begleiten und gehirngerechte Strategien zur Beziehungsgestaltung und Stressreduktion einzusetzen. Im Zentrum steht: Nicht das Verhalten „wegmachen“, sondern die Bedürfnisse dahinter erkennen – und Kinder in ihrer Entwicklung gezielt stärken.

Zeitpunkt 15.-16.06.2026

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referent Natalia Rennings

Kosten 260,00 €

Seminar-Nr. 51/2026

„Willkommen im Mini-Theater

Ideen für Koffertheater, Schuhkartonbühnen und Bilderbuch-Kino

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kindergarten
Kinderhaus

Kinder lieben es, wenn ihnen kleine Stücke mit Figuren vorgespielt oder Geschichten auf Bildkarten vorgetragen werden. Vor allem, wenn die Figuren selbstgemacht sind, wenn statt Vorlesen die Geschichte toll inszeniert wird und Sie richtig für Spannung sorgen...

Zeitpunkt 17.06.2026

Bei diesem Seminar stellen wir mit ganz einfachen Mitteln und Alltags-Material Mini-Bühnen und Spielfiguren her, um später für die Kinder oder mit ihnen Spielstücke aufzuführen. Wir testen aus, wie man mit gezieltem Stimmeinsatz, Cliffhangers und guten Fragen das Vorlesen oder ein Bilderbuchkino besonders spannend machen kann.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Wir testen Techniken aus, um mit den Kindern eigene Geschichten zu erfinden, die man immer weiterspinnen könnte oder irgendwann auf dem Sommerfest auf großer Bühne inszeniert... Und wir unterhalten uns darüber, warum es so gut funktioniert, den Kindern schwierige Themen auf der Mini-Bühne zu vermitteln, anstatt immer nur mit ihnen darüber zu sprechen.

Referenten Michael Fink

Kosten 130,00 €

Ein praktischer, kreativer Tag, von dem Sie viele gute Ideen für Ihren Alltag mitnehmen!

Neues Thema

Seminar-Nr. 52/2026

„Singen mit Instrumenten und dem Körper – einfach, unkompliziert“

Impulse für musikalische Bildung von Kindern im Altern von 3 - 6 Jahren

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kindergarten
Kinderhaus

Wie oft hören wir „die Instrumente verstauben in unserer Einrichtung“. Dem werden wir in diesem Seminar ein Ende bereiten! Sie lernen einfache Methoden für den Einsatz von Instrumenten und dem Körper kennen und bekommen Liedanregungen.

Zeitpunkt 17.06.2026

Warum singen wir mit Kindern? Warum ist das Singen so wichtig? Warum Instrumente zusätzlich zum Lied?

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Jeder kann mit Instrumenten mit Kindern singen! In diesem Seminar geht es nicht um ein an die Schule angelehntes Erlernen eines Instrumentes, sondern um den einfachen Einsatz von Instrumenten beim Singen mit Kindern – manchmal ein bisschen schräg, aber mit viel Spaß!

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Auch der Körper bietet Möglichkeiten, um Lieder rhythmisch zu begleiten. Beispiele lernen Sie in diesem Seminar kennen.

Referenten Silvia Pavic

Kosten 130,00 €

Musikalische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich!

Bringen Sie gerne Instrumente aus Ihrer KiTa mit (freiwillig).

Seminar-Nr. 53/2026

„Fallarbeit für Fachkräfte für Inklusion“

Bearbeitung konkreter Praxisfragen

Zielgruppe Pädagog*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Grundschulkind-
betreuung
**mit dem Abschluss
„Fachkraft für Inklusion“**

Das zweitägige Präsenzseminar richtet sich an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die die Weiterbildung zur Inklusionsfachkraft abgeschlossen haben.

Im Modul 3 „Verhaltensauffälligkeiten“ wurden ausgewählte Verhaltensauffälligkeiten – von Angst, Depression bis hin zu ADHS und Aggression behandelt. Ausführlich wurden Entstehungsursachen, Prävention und pädagogisches Handeln besprochen. Die Prinzipien wurden an aktuellen Fällen der Teilnehmer hergeleitet.

Das neu entwickelte Seminar gibt Ihnen nun die Möglichkeit, in Zwischenzeit entstandene Fallfragen zu bearbeiten.

Zeitpunkt 18.-19.06.2026

Inhalte:

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Eingehen auf aktuelle Fälle, aktuelle Fallbesprechungen
Auffrischung von allen Fragen zum Thema Verhaltensauffälligkeiten

Seminarzeit 09.00-16.30 Uhr

Fachkräfte für Inklusion, die die Weiterbildung bei einem anderen Bildungsträger absolviert haben, haben ebenfalls die Möglichkeit, sich anzumelden.

Referenten Ulrike Saalfrank

Kosten 260,00 €

Neues Thema

Seminar-Nr. 54/2026

Online auf Zoom

Zielgruppe (stellv.) Leitungen
von
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Kinderhort

Zeitpunkt 19.06.2026

Ort Online auf der
Plattform Zoom

Seminarzeit 09.00-16.30 Uhr

Referenten Tanja Buchmann

Kosten 130,00 €

„Die KiTa im Griff“

Büromanagement mit Herz und System für KiTa-Leitungen

Die Büroorganisation stellt für die KiTa-Leitung eine ebenso wichtige Aufgabe dar wie die pädagogische Leitung und die Führung des Teams. Um Ihre organisatorischen Fähigkeiten und Ihr Zeitmanagement gezielt weiterzuentwickeln und Ihre Leitungsaufgaben noch effizienter und zielorientierter zu meistern, ist dieser Seminartag die ideale Gelegenheit.

Das praxisorientierte Seminar regt an, wie Sie Ihre Aufgaben als (stellvertretende) Leitungskraft mit System und gleichzeitig mit Empathie und Fokus auf Ihre persönlichen Ressourcen erfolgreich managen. Sie erfahren, wie Sie Ihre Ziele klar definieren, Prioritäten setzen und die verfügbaren Ressourcen bestmöglich einsetzen, um eine effektive und stressfreie Arbeitsweise zu gewährleisten.

Seminar-Nr. 55/2026

„Umgang mit aggressivem Verhalten von Kindern“

Konstruktive Möglichkeiten des Umgangs mit allen Beteiligten

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kindergarten
Kinderhaus
Grundschulkind-
betreuung

Massive Auffälligkeiten in Form aggressiver Selbst- und Fremdgefährdungen von Kindern nehmen zu. Fachkräfte erleben ihre Grenzen im Umgang mit diesen Störungen, aber auch ihrer persönlichen Belastungsfähigkeit. Der Einstieg in konstruktive Klärungsversuche zum Umgang mit solchen Auffälligkeiten (z.B. durch Begleitung von Fachberatung oder Supervision) dauert ggf. lange und ist oft von unterschiedlichen bis gegensätzlichen Bewertungen und viel Unsicherheit geprägt.

Zeitpunkt 24.-25.06.2026

Massiver Druck entsteht auch durch Ansprüche und Erwartungen von Eltern und ggf. auch die Scheu vor Konfrontation mit ihnen. Eltern, die kaum oder gar nicht Grenzen und Regeln gegenüber ihrem Kind durchsetzen wollen, verharmlosen oder ignorieren wiederum die Auffälligkeiten ihrer Kinder und erklären unter Umständen sogar die Fachkräfte für verantwortlich.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Ziele des Seminars:

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

- Auffällige Störungsbilder im aggressiven kindlichen Verhalten besser einordnen
- Erhöhung von Sicherheit im Umgang damit
- Schutz vor Risiken und Gefahren für das Fachpersonal und andere Kinder
- Gewinnung von Handlungssicherheit auch durch stärkere Orientierung an rechtlichen und fachlichen Auftrags- und Rollenvorgaben, z.B. nach Art 11 und 13 BayKiBiG
- Kooperation mit Eltern, auch bei Abwehr und Widerstand

Referent Hans Fritz

Inhalte:

Kosten 260,00 €

- Störungsformen, kinderpsychiatrische Diagnose-Modelle
- Entstehungs- und Einflussfaktoren
- Handlungsmöglichkeiten: beziehungsorientiert, professionell, institutionell

Seminar-Nr. 56/2026

Online auf Zoom

Zielgruppe	Pädagog*innen Mitarbeiter*innen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhort Kinderhaus Tagespflege Grundschulkind- betreuung
Zeitpunkt	09.-10.07.2026
Ort	Online auf der Plattform Zoom
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr
Referentin	Ulrike Saalfrank
Kosten	260,00 €

„Autismus-Spektrum-Störung“

Grundlagenwissen

Der frühkindliche Autismus ist eine der zurzeit am häufigsten gestellten Diagnosen. Kindertageseinrichtungen und Grundschulen betreuen immer häufiger Kinder mit Diagnose Autismus. Dies auch deshalb, weil das Erscheinungsbild von Autismus so vielfältig ist.

Mit diesem zweitägigen Seminar soll das Grundlagenwissen zu Autismus erhöht werden:

- Was ist Autismus und welche sehr unterschiedlichen Erscheinungsformen kann Autismus haben?
- Was sind die bisher diskutierten Entstehungsursachen?
- Was brauchen Kinder mit Autismus in Schule und KiTa?

Die einzelnen Themenbereiche werden eingegrenzt und dargestellt. Der Blick für das, was Kinder mit Autismus brauchen, wird erhöht. Außerdem wird gemeinsam herausgearbeitet, wann ein Weiterverweisen an andere Experten nötig ist.

Ergänzt werden die theoretischen Bausteine durch Filmmaterial und durch Fallbesprechungen, auch aus dem Teilnehmer*innenkreis.

Seminar-Nr. 57/2026

„Liedbegleitung auf der Gitarre“

Aufbaukurs zum Basiskurs (Nr. 41)

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Grundschulkindbe-
treuung

Tagespflege

Dieses Seminar richtet sich an alle, die bereits in unserem Basiskurs die Fähigkeit erlernten, erste Kinderlieder in den Tonarten D-Dur, A(A7) und E-Dur mit Akkorden zu begleiten.

Es erwartet Sie wiederum ein Tag voller Musik, Spaß und Erfolgserlebnisse.

Ein freundlicher Hinweis: Töne und Noten auf dem Griffbrett greifen mit langen Fingernägeln gestaltet sich schwierig.

Bitte bringen Sie eine Gitarre mit sowie das Buch „Kinderlieder“ von Stephan Schmidt (Dux-Verlag D853).

Zeitpunkt 15.07.2026

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referent Heiner Oberhorner

Kosten 130,00 €

Neues Thema

Seminar-Nr. 58/2026

„Entwicklungsaufgaben und -herausforderungen“ (0-6 Jahre)

Entwicklungspsychologisches Grundlagenwissen in der Elementarpädagogik

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Grundschulkindbe-
treuung
Tagespflege

In diesem zweitägigen, praxisorientierten Seminar erhalten die Teilnehmenden einen Einblick in die Entwicklungspsychologie von Kindern im Alter von 0 bis 6 Jahren.

Ziel ist es, Pädagog*innen dazu zu befähigen, Entwicklungsprozesse differenziert wahrzunehmen und diese gezielt zu begleiten. Ein besonderer Fokus liegt auf der Anwendung entwicklungspsychologischer Erkenntnisse im pädagogischen Alltag sowie dem Umgang mit individuellen Entwicklungsverläufen.

Zeitpunkt 22.-23.09.2026

Inhalte:

- Grundlagen der Entwicklungspsychologie
- Entwicklungsphasen 0-6 Jahre
- Entwicklungsaufgaben und -herausforderungen
- Rolle der Pädagogin / des Pädagogen
- Entwicklungsauffälligkeiten

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referent Natalia Rennings

Kosten 260,00 €

Seminar-Nr. 59/2026

Online auf Zoom

Zielgruppe	Pädagog*innen Mitarbeiter*innen in Kinderhaus Grundschulkind- betreuung Mittagsbetreuung
Zeitpunkt	25.09.2026
Ort	Online auf der Plattform Zoom
Seminarzeit	09.00-16.30 Uhr
Referenten	Tanja Buchmann
Kosten	130,00 €

„Siehst du, was ich brauche?!“

Hausaufgabenbegleitung in der Schulkindbetreuung individuell gestalten

Die Begleitung von Hausaufgaben gehört auch zum sozialpädagogischen Auftrag in der Schulkindbetreuung. Kinder erledigen dabei nicht nur ihre Hausaufgaben, sondern können viele Kompetenzen ausbauen und in ihrer Eigenverantwortlichkeit sowie Selbständigkeit gestärkt werden.

Kinder sind individuell und vielfältig und ebenso individuell und vielfältig sind ihre individuellen Lernstrategien und die mehr oder weniger ausgeprägte Freude am Lernen. All diese Aspekte sollten Pädagog*innen bei der Hausaufgabenbegleitung im Blick haben.

- Durch die Teilnahme an der Fortbildung erhalten Sie Anregungen,
- auf Vielfalt und Individualität eines Kindes einzugehen,
 - Ihr Handlungsrepertoire in Bezug auf die praktische Gestaltung der Hausaufgabenbegleitung zu erweitern,
 - individuelle Lernstrategien mit Kindern zu entwickeln,
 - zur räumlich-materiellen Gestaltung der Hausaufgabenbegleitung.

Seminar-Nr. 60/2026

Online auf Zoom

Zielgruppe	Pädagog*innen Mitarbeiter*innen Träger Fachberatungen in/für Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Tagespflege Grundschulkind- betreuung
Zeitpunkt	25.09.2026
Ort	Online auf der Plattform Zoom
Seminarzeit	09.00-16.30 Uhr
Referentin	Ulrike Saalfrank
Kosten	130,00 €

„Inklusion, die Spaß macht“

Basiswissen Inklusion

An diesem Seminartag erwerben die Teilnehmenden ein Grundverständnis von Inklusion.

Inklusion ist in den politischen Diskussionen oft zu einem Füllwort geworden. Wie aber kann Inklusion in KiTas so aufgesetzt werden, dass Inklusion nicht Mehrarbeit erzeugt, sondern im Gegenteil allen nützt: dem einzelnen Kind, anderen Kindern, aber auch den Pädagoginnen und der Einrichtung?

Wie können Förderpläne so dargestellt werden, dass alle an einem Strang ziehen und Erfolge sichtbar werden?

Inhalte:

- Wie kann Inklusion ohne Mehrarbeit gelingen
- wie profitieren auch die anderen Kinder davon
- wie kann die ganze Einrichtung an einem Strang ziehen, so dass die Inklusion allen nützt (dem einzelnen Kind, den anderen Kindern, den Pädagoginnen)
- ganzheitliche Förderpläne in der KiTa

Seminar-Nr. 61/2026

„Vom Umgang mit Schlitzohren und Rabauken“

Interventionsmöglichkeiten bei Aggressivität bis Zicken

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kindergarten
Kinderhaus
Grundschulkind-
betreuung

An diesem Seminartag erfahren Sie Tipps und effektive Interventionsmöglichkeiten für die „täglichen Ausnahmesituationen“ von Aggressivität bis Zicken.

Nicht immer ist der Umgang mit Kindern einfach. Was also tun, wenn es hakt? Der Referent will Sie zu hilfreichen Interventionen anregen und stellt dabei, neben seinem umfangreichen Erfahrungsschatz, Ihre beruflichen Erfahrungen und Ihre Fragen in den Mittelpunkt, so dass Beispiele aus Ihrem Alltag z.B. mittels Rollenspielen erleb- und gestaltbar werden.

Zeitpunkt 09.10.2026

Der Erfahrungsaustausch rundet das Thema ab.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referent Andreas Schüll

Kosten 130,00 €

Neues Thema

Seminar-Nr. 62/2026

„Pädagogik neu denken“

Kindern viel selbstbestimmtes Spiel ermöglichen

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Grundschulkindbe-
treuung
Tagespflege

Zeitpunkt 12.-13.10.2026

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referent Natalia Rennings

Kosten 260,00 €

Dieses Seminar ist etwas für „Mutige“. Es will Pädagog*innen ansprechen, die um die enorme Bedeutung des Spiels für die kindliche Entwicklung wissen und deren Anliegen es ist, für das Spiel wieder mehr Raum zu schaffen.

Dafür braucht es eine gesunde Art von „Querdenken“ und Mut, das Spiel behindernde Strukturen im KiTa-Alltag kritisch auf ihre Sinnhaftigkeit zu hinterfragen.

Eigentlich stünde es ja im Gesetz: Art. 10 BayKiBiG beauftragt Kindertageseinrichtungen, den Kindern **„vielfältige und entwicklungsangemessene Bildungs- und Erfahrungsmöglichkeiten“** zu bieten. Übersetzt heißt das, die Kinder sollen so viel und so vielfältig wie möglich spielen. Es braucht wieder Raum für Neugier und Lernbegierde, Forscherdrang und Entdeckerfreude, denn das sind die Fundamente menschlicher Entwicklung.

Im Seminar diskutieren wir konstruktiv-kritisch die gängige KiTa-Praxis und begeben uns auf Spurensuche nach mehr Raum für das Spiel.

Seminar-Nr. 63/2026

„Dafür bist du noch zu klein, das kannst du noch nicht, heul nicht rum...“

Adultismus in der KiTa – Umgang mit Machtverhältnissen in der Pädagogik

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Grundschulkindbe-
treuung
Tagespflege

Die o.g. Umgangsformen werden mit Adultismus beschrieben und zeigen die Ungleichbehandlung von Kindern durch Erwachsene. Adultismus beschreibt die Struktur und Dynamik von Machtverhältnissen zwischen Erwachsenen und Kindern, die häufig in Form von Unterdrückung, Herabsetzung und Missachtung der Bedürfnisse von Kindern auftreten.

Ziel des Kurses ist es, Fachkräfte im Bereich der frühkindlichen Bildung zu unterstützen, sich ihrer eigenen Machtposition bewusst zu werden und einen respektvollen, gleichwürdigen Umgang mit Kindern zu anzuregen.

Zeitpunkt 21.-22.10.2026

Themen im Kurs:

- Was ist Adultismus? – Definition und Beispiele
- Machtverhältnisse zwischen Erwachsenen und Kindern erkennen
- Auswirkungen von Adultismus auf die Entwicklung von Kindern
- Strategien zur Förderung von Gleichwürdigkeit und Respekt in der Erziehung
- Praktische Übungen und Fallbeispiele aus der Kita-Praxis
- Diskussion und Austausch von Erfahrungen

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Kursziele:

- Sensibilisierung für das Thema Adultismus
- Entwicklung eines respektvollen, gleichwertigen Umgangs mit Kindern
- Achtung von Partizipation und Selbstbestimmung von Kindern im Kita-Alltag
- Reflexion und Veränderung der pädagogischen Haltung

Referentin Doris Krusche

Kosten 260,00 €

Neues Thema

Seminar-Nr. 64/2026

„Handpuppe trifft Kamishibai“

Kreatives kindgerechtes Erzählen

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Tagespflege

In diesem Seminar lernen wir das Kamishibai und viele selbstgestaltete Geschichten kennen, die eines gemeinsam haben – hier kommt eine Handpuppe zum Einsatz und ergänzt das Erzählen.

Das Kamishibai ermöglicht eine kindgerechte Erzählmethode. Beim Spielen und Erzählen mit der Handpuppe stehen Spaß aber auch Emotionen im Vordergrund. Wenn wir jetzt beides kombinieren, dann wird was richtig Kreatives daraus!

Zeitpunkt 22.10.2026

Die Rolle der Handpuppe ist dabei ganz unterschiedlich, manchmal kommt sie nur zur Einführung zum Zuge, oft spielt sie aber auch noch in der Geschichte eine Rolle. Die Teilnehmer*innen erhalten so Ideen und Anregungen, wie sie ihre Erzählungen noch mehr beleben können.

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

In einem praktischen Teil beschäftigen wir uns dann mit der großen Klappmaulhandpuppe. Wir lernen die Technik (Hand, Mund und Stimme) und üben kleine Spielsequenzen, um Sicherheit im Umgang mit der Puppe zu bekommen.

Referentin Gerti Ksellmann

Kosten 130,00 €

Bitte bringen Sie dazu, wenn vorhanden, Ihre eigene große Klappmaulhandpuppe und auch andere Handpuppen mit. Leihpuppen sind vorhanden.

Seminar-Nr. 65/2026

Online auf Zoom

Zielgruppe	Pädagog*innen Mitarbeiter*innen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Grundschulkindbe- treuung Tagespflege
Zeitpunkt	23.10.2026
Ort	Online auf der Plattform Zoom
Seminar- zeit	09.00-16.30 Uhr
Referentin	Ulrike Saalfrank
Kosten	130,00 €

„Seelische Gesundheit im Blick“

Umgang mit psychischem Stress

Das Seminar bietet einen guten theoretischen Background und einfach machbare Übungen zur Reduktion von Stresserleben und zu einem Mehr an Anbindung und Sinnerleben.

Viel Stress – sowohl bei Kindern, Jugendlichen als auch bei Erwachsenen – entsteht zum einen durch ein Zuviel an Angeboten. Zum anderen durch ein Zuwenig an innerer Anbindung und Erleben von Sinn.

Themen:

- Erleben von Stress, Reduktion von Stress durch Vereinfachung
- Verbesserte Anbindung und Sinnerleben
- seelische Grundbedürfnisse von Kindern
- individuelle Sehnsucht: der Sehnsucht des einzelnen Kindes/Erwachsenen wieder Raum geben

Wissenschaftlicher Hintergrund:

Dr. Christina Kessler, Prof. Dr. Davidson,
Victor Frankl und Dr. Armin Krenz

Seminar-Nr. 66/2026

„Wertschätzung, Respekt und ‚gute Absicht‘“

Neue Wege zu tragfähigen Beziehungen im pädagogischen Alltag

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Grundschulkind-
betreuung
Tagespflege

Zeitpunkt 23.10.2026

Ort IBB-Bildungszent-
rum Hausham

Seminar-
zeit 09.15-16.30 Uhr

Referent Andreas Schüll

Kosten 130,00 €

An diesem Seminartag geht es um die praktische Anwendung von Konzepten wie Präsenz und Respekt im pädagogischen Alltag durch Reflexion konkreter pädagogischer Situationen, persönlicher Haltung und dem Erlernen von Interventionsmöglichkeiten, um in verfahrenen und konflikträchtigen Situationen adäquat, ziel- und lösungsorientiert sowie wertschätzend handeln zu können.

Gegenseitige Wertschätzung, Respekt und die „gute Absicht“ ist in der Arbeit mit Kindern, Eltern, Kolleg*innen und sich selbst gegenüber von entscheidender Bedeutung. Wir betrachten und entwickeln aus systemischer Perspektive ein Grundverständnis zu diesen Eigenschaften und wie wir diese „hervorbringen“ können. Anhand Ihrer Praxisbeispiele betrachten wir dazu auch Eskalationsdynamiken und finden Deeskalationsstrategien für Situationen, in denen der „Respekt“ abhandengekommen ist.

Konkrete Interventionen wie Ankündigungen, „Sit-Ins“, Beziehungs-, Versöhnungs- und Wiedergutmachungsgesten sowie die Aktivierung sozialer Netzwerke werden praxisnah beleuchtet.

Neben der eigenen Haltung reflektieren wir auch unsere Beziehung- und Bündnisrhetorik – die Wichtigkeit der Körperhaltung und der Sprache, sowie Gesprächsinterventionen wie Reframing, Dilemmata und Übersetzung von Werten.

Seminar-Nr. 67/2026

„Das Märchen ist erzählt, und dann?“

Vertiefen der Symbolik und des Themas eines Märchens

Zielgruppe	Pädagog*innen Mitarbeiter*innen in Kindergarten Kinderhaus	Es gibt viele Möglichkeiten ein Märchen zu erzählen. Darum geht es in diesem Seminar nicht, sondern um das, was danach möglich ist. Märchen haben Tiefgang durch ihre Symbolsprache und die Themen, welche durch das Märchen angeregt werden. Hier setzen wir in diesem Seminar an. Sie lernen Methoden kennen, um nach dem Märchen spielerisch mit den Kindern das Märchen noch einmal zu intensivieren. Somit wird das Märchen noch einmal in all seiner Kraft und in all seinen Möglichkeiten erlebt und wahrgenommen.
Zeitpunkt	28.10.2026	
Ort	IBB-Bildungszentrum Hausham	In der Praxis ist dies sehr beliebt! Das Märchen bleibt im Gespräch und erreicht nicht nur die Kinder, sondern geht bis zu den Eltern und Großeltern.
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	Mitbringen: Buchmaterial (freiwillig) zum gegenseitigen Austausch
Referenten	Silvia Pavic	
Kosten	130,00 €	

Neues Thema

Seminar-Nr. 68/2026

Online auf Zoom

Zielgruppe Träger bzw. zuständige Mitarbeiter*innen und Leitung von
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Kinderhort

Zeitpunkt 12.11.2026

Ort Online auf der Plattform Zoom

Seminarzeit 09.00-16.30 Uhr

Referenten Andrea Kriechbaumer

Kosten 145,00 €

„Belegprüfung in Kindertageseinrichtungen“

Rechtliche Grundlagen und Verfahren

Im Zusammenhang mit der Belegprüfung tritt eine Fülle von Fragen auf, die im Rahmen der Fortbildung geklärt werden. Die Teilnehmer/innen erhalten einen inhaltlichen Input über die Verfahrensweise bei Belegprüfungen im Rahmen des BayKiBiG/AVBayKiBiG. Sie werden darüber hinaus in die Lage versetzt, sich bei einer anstehenden Prüfung adäquat vorzubereiten und im Vorfeld die notwendigen Voraussetzungen zu schaffen bzw. Prüfungen selbst durchzuführen.

Inhalte:

- Leitfaden zur Belegprüfung
- Vermittlung rechtlicher Inhalte
- Nutzen einer Belegprüfung für die Beteiligten
- Vorbereitung auf die Belegprüfung
- Gesteigerte Zusammenarbeit zwischen den Beteiligten (Träger – Kommune – Rechtsaufsicht)

Voraussetzung: Grundkenntnisse BayKiBiG und AVBayKiBiG

Seminar-Nr. 69/2026

„Emotionale Erste Hilfe für Pädagog*innen“

Selbstregulation in erzieherischen Akutsituationen

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Grundschulkind-
betreuung
Tagespflege

Der erzieherische Alltag ist voll von herausfordernden Situationen. Diese können negative Emotionen hervorrufen und Stress auslösen. Beides beeinträchtigt den Umgang mit Kindern, KollegInnen und Eltern. Was also tun, um die Ruhe zu bewahren damit die Situationen nicht eskalieren?

Wir beschäftigen uns mit konkreten, einfachen und alltagstauglichen Möglichkeiten des Umgangs mit den eigenen Emotionen. Die „Akut“situation steht dabei im Vordergrund und wird durch Präventionsmaßnahmen ergänzt. Zudem erhalten Sie Einblicke in das Zusammenspiel von Körper und Gehirn, dem gelingenden Aufbau von Resilienz und Methoden der psychomentalen Selbstfürsorge – immer mit dem Blick auf die konkrete Anwendbarkeit.

Zeitpunkt 13.11.2026

Ort IBB-Bildungszentrum
Hausham

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referent Andreas Schüll

Kosten 130,00 €

Spiele n stärkt und macht schlau

Die Neurobiologie und Praxis des Spiels

Fachtag am 21. November 2026

Spiele n ist mehr als Zeitvertreib – es ist der Schlüssel zum Lernen und zur sozialen Entwicklung.

Kinder spielen sich ins Leben: Überall auf der Welt und bei vielen Tierarten ist das Spiel ein zentraler Bestandteil, denn es schafft die Grundlagen des sozialen Miteinanders. Spielen öffnet die Vorstellungskraft und belebt die Seele. Es fördert Konzentration, Kreativität, Resilienz und stärkt sogar das Immunsystem. Neurowissenschaftliche Erkenntnisse zeigen, dass Spielen ein echter Turbo für das Lernen ist – es trainiert das soziale Gehirn und schafft beste Voraussetzungen für gemeinsames Wachsen und Verstehen.

An diesem Fachtag tauchen wir ein in die neurobiologischen und psychologischen Grundlagen des Spiels. Dabei bleibt es nicht nur bei der Theorie: Wir werden gemeinsam erleben, wie wichtig freie Spielräume sind, welche Interaktionsfähigkeiten Kinder brauchen – und wie wir sie dabei unterstützen können.

Und nicht zuletzt werden wir auch selbst ins Spiel kommen! Denn: Spielen ist nicht nur für Kinder da – es kann auch für Erwachsene eine überraschend bereichernde Erfahrung sein.

Inhalte des Fachtages:	Neurowissenschaftliche Erkenntnisse über das Spiel in Theorie und Praxis (Selbsterfahrung) Folgerungen für die pädagogische Arbeit
Zeitraumen:	09.00-17.00 Uhr
Ort:	IBB-Bildungszentrum Hausham
Kosten:	175,00 € inkl. kleiner Mittagsimbiss

Referent: Rainer Schwing

Diplom-Psychologe, approbierter Psychotherapeut, Lehrender für systemische Beratung, Therapie und Supervision (DGSF), leitet seit 1989 das Weiterbildungsinstitut praxis - institut für systemische Beratung in Hanau. Seit vierzig Jahren in der Beratung von Familien und der Supervision und Weiterbildung von pädagogischen und psychologischen Fachkräften tätig. Lehraufträge an verschiedenen Fachhochschulen, von 2006 bis 2011 als zweiter Vorsitzender im Vorstand der DGSF (Deutsche Gesellschaft für systemische Therapie, Beratung und Familientherapie). Buchautor u.a. der Bücher „Systemisches Handwerk“ (Göttingen 2006, 9. Auflage 2019) und „Systemische Beratung und Familientherapie, kurz, bündig, alltagstauglich“ (Göttingen 2013, 5. Auflage 2018).

Seminar-Nr. 70/2026

Online auf Zoom

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kindergarten
Kinderhaus
Grundschulkind-
betreuung

Zeitpunkt 23.-24.11.2026

Ort Online-Seminar
auf der Plattform
Zoom

Seminarzeit 09.15-16.30 Uhr

Referentin Ulrike Saalfrank

Kosten 260,00 €

„ADHS“

Grundlegendes Wissen und pädagogische Handlungsmöglichkeiten

Noch immer ist ADHS eine der am häufigsten vergebenen Diagnosen im Kindes- und Jugendalter, jahrelang sind die Zahlen für Kinder mit ADHS geradezu explodiert. Woran liegt das? Wo handelt sich es um ein „echtes“ ADHS, wo gibt es Verwechslungsmöglichkeiten? Denn: Unabhängig von der diagnostischen Fragestellung berichten vor allem Kindertageseinrichtungen und Schulen von sehr vielen unkonzentrierten, motorisch unruhigen Kindern.

Sind die Kinder heute unaufmerksamer als früher und woran könnte das liegen? Was können wir im pädagogischen Umfeld tun, um Kindern hier zu helfen? Was braucht es, damit Kinder sich konzentrieren können?

Wann aber steht dahinter tatsächlich eine ADHS-Diagnose? Wie können wir Eltern bei der Suche nach einer guten Diagnostik gut beraten?

In diesem Seminar geht es darum:

- Was können wir tun, um die Konzentration von Kindern im pädagogischen Kontext zu verbessern/unter welchen Bedingungen sind Kinder gut konzentriert?
- Welche Verwechslungsmöglichkeiten zwischen ADHS und anderen Problemlagen im Leben von Kindern gibt es?
- Welche Kriterien muss eine gute Diagnostik erfüllen, das heißt, wo können wir Eltern hin weiter verweisen?
- Darstellung alternativer Therapieansätze

Neues Thema

Seminar-Nr. 71/2026

„Happy Aging“

Gesund und erfüllt älter werden

Zielgruppe	Pädagog*innen Mitarbeiter*innen in Kinderkrippe Kindergarten Kinderhaus Grundschulkind- betreuung Tagespflege	Gesund und zufrieden älter zu werden beginnt nicht erst im Ruhestand – die Weichen dafür stellen wir bereits in jungen Jahren und im mittleren Alter. Doch egal, in welcher Lebensphase wir uns befinden: Es ist immer der richtige Zeitpunkt, bewusste Entscheidungen für unser Wohlbefinden zu treffen. Wir haben nicht alles in der Hand, aber wir können viel tun, um unsere Chancen für Gesundheit und Lebensfreude zu erhöhen.
Zeitpunkt	23.-24.11.2026	In diesem Seminar verbinden wir wissenschaftliche Erkenntnisse aus der Neurobiologie, Alters- und Gesundheitsforschung mit praktischen Ansätzen für den Alltag. Gemeinsam erarbeiten wir, wie wir durch Bewegung, Stressmanagement, soziale Beziehungen, eine starke Immunabwehr und eine ausgewogene Ernährung aktiv Einfluss auf unser Altern nehmen können.
Ort	IBB-Bildungs- zentrum Hausham	Am Ende des Seminars hält jede:r Teilnehmende einen individuellen Handlungsplan in den Händen – für mehr Vitalität, Lebensfreude und ein bewusstes Älterwerden.
Seminarzeit	09.15-16.30 Uhr	Für alle, die heute schon an morgen denken – egal in welchem Alter.
Referentin	Rainer Schwing	
Kosten	300,00 €	

Seminar-Nr. 72/2026

Online auf Zoom

„Stille Kinder im Blick“

Grundlegendes Wissen und pädagogisches Handeln

Zielgruppe Pädagog*innen
Mitarbeiter*innen
in
Kinderkrippe
Kindergarten
Kinderhaus
Grundschulkind-
betreuung
Tagespflege

Immer mehr Kinder fallen auf. Durch Aggression, Lautstärke u.v.m. fordern sie uns heraus. Stille Kinder dagegen rücken häufig in den Hintergrund.
In diesem eintägigen Seminar wollen wir genau diese Kinder in den Mittelpunkt stellen.

Stille Kinder, die nicht durch störendes Verhalten auffallen. Wie können wir sichergehen, dass wir die stillen Kinder nicht übersehen? Wie unterschieden wir, wann ein stilles Kind „ganz normal auf gesunde Weise introvertiert“ ist bzw. wann jemand sich aus einer Not heraus zurückzieht. Ursachen können zum Beispiel Bindungsunsicherheit, persönliche Unglück, Überforderung etc. sein.

Zeitpunkt 27.11.2026

Wie können wir diese Kinder pädagogisch gut begleiten? Wann müssen wir Experten hinzuziehen?

Ort Online-Seminar
auf der Plattform
Zoom

Inhalte:

- Grundlagen von Bindung
- Unterscheidung von gesunder Introversion und innerer Not bei Kindern
- Gutes pädagogisches Handeln
- Was können wir prophylaktisch tun, um auch diese Kinder zu berücksichtigen

Seminarzeit 09.00-16.30 Uhr

Referentin Ulrike Saalfrank

Kosten 260,00 €

Anmeldung/Stornierung

Anmeldungen nehmen wir ab 01.09.2025 fortlaufend bzw. in den jeweils in den Ausschreibungen angegebenen Anmeldefristen schriftlich entgegen. Sind in Seminaren noch Plätze frei, können Sie sich auch **bis einen Tag vor Seminarbeginn** anmelden.

Aktuelle Informationen über freie Seminarplätze entnehmen Sie bitte unserer Homepage: www.ibb-miesbach.com/Gesamtuebersicht/

1. Die Anmeldungen können Sie komfortabel über unserer Online-Anmeldeformular vornehmen. Dieses finden Sie nach Auswahl der entsprechenden Seminar-Nummer auf unserer Homepage unter „Anmeldung“. Hier sind auch Mehrfachanmeldungen für unterschiedliche Seminare möglich. Alternativ nutzen Sie bitte das Formular am Ende des Programmheftes. Werden weitere Formulare in Papierform benötigt, fertigen Sie sich bitte eine Kopie oder laden sich ein Anmeldeformular von unserer Homepage herunter.
2. Mit der schriftlichen Zusage durch das Institut für Bildung und Beratung Miesbach ist die Anmeldung verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Kosten zum angegebenen Zahlungstermin.
3. Seminargebühren überweisen Sie bitte fristgemäß (s. Angaben in der schriftlichen Seminarbestätigung).
4. Anmeldungen richten Sie bitte an die Anschrift des Instituts.

Stornierung

Bei Stornierung der Teilnahme ist das Institut für Bildung und Beratung Miesbach unverzüglich **schriftlich** zu benachrichtigen und evtl. eine Vertretung zu benennen. Sollte dies nicht möglich sein, wird der Platz anderweitig vergeben.

In diesem Fall erhalten Sie die Kosten zurückerstattet. Kann der Seminarplatz jedoch nicht anderweitig vergeben werden, stellen wir folgende Stornogebühr in Rechnung:

- bei Abmeldung innerhalb einer Frist von weniger als 1 Woche vor Seminarbeginn 100 %
- bei Abmeldung innerhalb einer Frist von weniger als 4 Wochen vor Seminarbeginn 75 %
- darüber hinaus (bis 6 Wochen vor Seminarbeginn) 60 %

der Seminargebühr

Die Abmeldungen nehmen Sie bitte **schriftlich** (Postweg, Fax, E-Mail) vor.

Modulare Weiterbildungen (Nr. 01/2026 – 19/2026) verfügen über eigene Stornoregelungen, die Sie in den jeweiligen Ausschreibungen nachlesen können.

Bitte nutzen Sie vorrangig unser Online-Anmeldeverfahren.